



Bäckerei-Konditorei
Café-Bar Restaurant
Promenade 148
7260 Davos Dorf
Tel. 081 410 11 22
www.cafe-weber.ch

Gewinner  **BÄCKERKRONE 2019**

Wir leben Brotgenuss!



**täglich geöffnet
ab 06.00 Uhr**

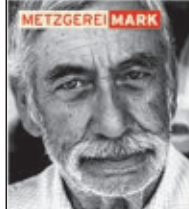
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gipfel

**Heute
Remax-Beilage**

Das Organ für den Tourismus im Prättigau,
in der Landschaft Davos und im Albulatal

www.gipfel-zeitung.ch



METZGEREI MARK

Unser
Prättigauer
Liebling!




**MINELLI
KUNSTSCHLOSSEREI**

Mattastrasse 56
7270 Davos Platz
Tel. 081 416 55 55
info@minellikunstschlosserei.ch



Klosters-Tirano: Die Säumer sind wieder unterwegs



Beck Hitz AG
7240 Küblis
Tel. 081 300 31 00
info@beckhitz.ch

**Es isch kei Witz...
... zBesta Brot
gits bim Hitz!!!**

Ihr Beck usem Prättigau...

www.beckhitz.ch



Take Away
**PIZZERIA
AL CAPONE**

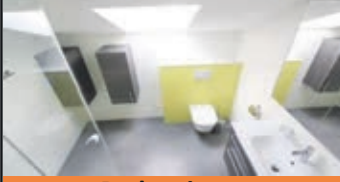
HÄXE-BAR • DORF-BEIZ • KAFI-TRÄFF

pizzeria@alcapone-klosters.ch
081 416 82 82
www.alcapone-klosters.ch



pizzadatoni.ch

do kasch di beschi
Pizza ha!



Badsanierung



Duschsanierung

Grischa Haustechnik
Tel +41 (0) 81 302 48 09
grischa.haustechnik.ch



HOTEL TERMINUS

7240 Küblis

*****Durchgehend warme Küche*****

Reservationen unter 081 330 53 30

EBENER SERVICE

haushalt & gewerbe

Planung, Verkauf
und Service von
Haushalts-, Kälte-
und Gastronomie-
geräten



Promenade 14 • 7270 Davos Platz
+41 81 416 77 37 • www.ebener-service.ch



Malergeschäft • Tapeten • Restaurationen
Beizarbeiten • Lehmputze
Schriften • Reklamen • Sgraffiti
Stucco Veneziano • Schimmelpilzsanierungen
Bautenschutz mit Nanotechnologie
Fassadensanierungen • Isolationen

Hugo Jacobs, eidg. dipl. Malermeister

Parkstrasse 10, 7270 Davos Platz, Tel. 081 413 55 45, Fax 081 413 16 72, Mobile 079 357 22 00

Jann Flütsch AG
Plattenbeläge und
Natursteinarbeiten
7240 Küblis

081 330 57 45
jannfluetsch.ch




seit 1983




**ACHTUNG, FERTIG,
GRILLSPASS!**

Mit VITOGAZ macht der Sommer richtig Spass

Erhältlich bei uns in Klosters und Davos:
Klosters +41 81 410 22 00 Davos +41 81 410 65 65

VITOGAZ

Weitere Infos unter www.kunz.ch  

Kung Massage
Traditionelle Thai
Promenade 77
in Davos Platz.
Tel. 079 539 45 27
kungmassagedavos.ch

topclean davos
Textilreinigung · Wäschepflege
Im Eurospar Davos Dorf
(1. Etage)
Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00
14.00 – 18.30
Sa. 09.00 – 12.00
Annahmestelle auch bei der
DROPA Klosters Platz
Tel. 081 420 71 66
topcleandavos@gmx.ch

LUIGI TAXI
DAVOS
079 218 30 70

Dampfwäsche, Hygiene und Auffrischung von:
Teppich – Polster – Matratzen + Umzugsreinigung
Direkt bei Ihnen zu Hause!
DAMPF POWER FLORINA
Florina Nechita Tel. 079 359 31 09
dampf.power@yahoo.com
www.dampfpower-florina.ch

caffè Dan George

Gipfel Zeitung
Auflage: 15 500 Ex.
Verlag, Redaktion u. Inserateannahme:
Gipfel Media AG, Heinz Schneider
Postfach 216, 7270 Davos Platz
Tel. 081 420 09 90 • Fax 081 413 22 44
E-Mail: info@gipfel-zeitung.ch
Internet: www.gipfel-zeitung.ch
Inserateannahmeschluss: montags, 18:00



Conrad's Hoflädeli



Puura Brunch 1. August 2020

ab 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Tischreservation erforderlich

Wir bitten um Anreise mit dem ÖV wenn immer möglich.
Postauto Linie 8 ab Bahnhof Davos Platz um 9.01 Uhr jede halbe Stunde

Preis Erwachsene Fr. 40.00, Kinder bis 5 Jahre gratis,
6 - 10 Jahre Fr. 10.00, 11 - 16 Jahre Fr. 20.00

Der Brunch findet nur bei trockener Witterung statt.
(Auskunft erteilt Tel. 1600 ab 31.7., 18.00 Uhr oder www.walserhuus.ch)

Wir freuen uns auf Ihre Reservation. info@walserhuus.ch, Tel. 081 410 60 30

Landschaftswahlen
27. September 2020



Bereit für Davos.

« Ihr Kultur-Engagement
prägt seit Jahren die Davoser
Kulturlandschaft! »

Andreas Hofer
Bildhauer
Mitglied der Kulturkommission

Valérie Favre Accola
Valérie Favre Accola
kandidiert als **Frau Landammann**

[f valeriefavreaccolaGR](https://www.facebook.com/valeriefavreaccolaGR)
[i valerie-favreaccola.ch](https://www.instagram.com/valerie-favreaccola)

Landschaftswahlen vom 27. September 2020
Wahl Landammann
Valérie Favre Accola

**Seit 27 Jahren
Ihre Gipfel Zytig**



Herzlich willkommen!

Öffnungszeiten:

So. bis Do. 17:00 – 24:00
Fr./Sa. 17:00 – 01:00

*Willkommen bei
Dany Rüedi*

Neu: Tägliche Gipfel-News auf www.gipfel-zeitung.ch



Trekkingschuhe








- ✓ Auswahl
- ✓ Beratung
- ✓ Fussanalyse
- ✓ individuelle Anpassung



Neu
Fischereiartikel
inkl. Köder!

Ihr
Wander- &
Bergschuh
Spezialist

Andrist Sport & Mode
Alte Bahnhofstrasse 4, 7250 Klosters
info@andrist-sport.ch www.andrist-sport.ch +41 81 410 20 80

Dorfbeiz

HOTEL RESTAURANT
Dischma

GRATIS

jede 8. Lunch

ab CHF 19.50 inkl. 0.5 l Getränk

Dienstag - Freitag 11:30 - 13:25 Uhr

Promenade 128 | CH-7260 Davos Dorf
+41 (0)81 410 12 50 | www.restaurantdavos.ch | hotel@dischma.ch

JETZ PROFITIEREN
Lunchkarte ausschneiden, mitbringen und umtauschen | 1. Lunch bereits abgestempelt

Lunch - Kundenkarte

Jeder 8. Lunch GRATIS | Karte nicht übertragbar

Name: _____

Lunch 1	Lunch 2	Lunch 3	Lunch 4	Lunch 5	Lunch 6	Lunch 7	Gratis-Lunch
Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz	Datum Visum Dorfbeiz

Herzlichen Dank für Deinen Besuch und auf bald. Dein Dorfbeiz Team.



BEETHOVEN. RUF VOM BERGE

Klosters Music heisst vom 31. Juli bis 9. August 2020 die klassischen Musikstars und das Publikum willkommen. Gemeinsam wird unter dem Zeichen Beethovens das Tor zum Konzertsommer 2020 in Klosters aufgestossen. Die bedeutendsten Werke Beethovens wie z. B. sein Liederzyklus «An die ferne Geliebte», das Violinkonzert oder die Streichquartette Nr. 3 oder Nr. 9 treffen auf Werke von Mozart (Klarinettenquintett A-Dur), Schubert (Forellenquintett) und viele weitere.

Fr, 31. Juli 2020, 19.30 Uhr
ERÖFFNUNGSKONZERT GOLDENE ÄRA
WIENER KLAVIERTRIO
BENJAMIN APPL BARITON
SIMON LEPPER KLAVIER

Sa, 1. August 2020, 17.00 Uhr
FASCINATING RHYTHM
GERSHWIN PIANO QUARTET

So, 2. August 2020, 18.00 Uhr
OPERA GALA
CHRISTIANE KARG SOPRAN
RICCARDO MINASI LEITUNG
KAMMERORCHESTER BASEL

Mo, 3. August 2020, 19.30 Uhr
EINKLANG
SCHUMANN QUARTETT
QUATUOR VAN KUIJK
PABLO BARRAGÁN KLARINETTE

Di, 4. August 2020, 19.30 Uhr
STURM UND DRANG
MAURICE STEGER BLOCKFLÖTE & LEITUNG
CHRISTOPH CROISÉ VIOLONCELLO
IL POMO D'ORO ENSEMBLE

Mi, 5. August 2020, 19.30 Uhr
AUFBRUCH
QUATUOR MODIGLIANI
BORIS GILTBURG KLAVIER
GRAHAM MITCHELL KONTRABASS

Do, 6. August 2020, 18.00 Uhr, Kirche St. Jakob
ORGEL-REZITAL
BENJAMIN RIGHETTI ORGEL

Fr, 7. August 2020, 19.30 Uhr
VERNUNFT UND VERÄNDERUNG
VERONIKA EBERLE VIOLINE
PABLO HERAS-CASADO LEITUNG
DIE DEUTSCHE KAMMERPHILHARMONIE BREMEN

Sa, 8. August 2020, 19.30 Uhr
HIMMELWÄRTS
MARTIN HELMCHEN KLAVIER
PABLO HERAS-CASADO LEITUNG
DIE DEUTSCHE KAMMERPHILHARMONIE BREMEN

So, 9. August 2020, 18.00 Uhr
GLANZ UND WÜRDE
SIR ANDRÁS SCHIFF KLAVIER

Alle Konzerte von Klosters Music 2020, mit Ausnahme des Orgel-Rezitals, finden im **Konzertsaal, Arena Klosters** statt. Als Folge des Schutzkonzepts stehen in der Arena leider weniger Sitzplätze zur Verfügung als ursprünglich geplant, weshalb eine frühzeitige Reservation der Sitzplätze empfohlen wird. Tickets sind online erhältlich unter klosters-music.ch

Benjamin Appl © Uwe Arens

Für eine wirtschaftliche und touristische Entwicklung in Davos

Wir sind in Davos aufgewachsen und nach unseren Ausbildungen wie ersten Berufserfahrungen auch wieder ins Landwassertal zurückgekehrt, wo wir in nicht ganz einfachen Zeiten in ein Familienunternehmen in zweiter Generation eingestiegen sind. Eine wirtschaftliche und touristische Entwicklung ist auch für uns überlebensnotwendig, da wir bestrebt sind, nicht nur unsere Zukunft, sondern auch die unserer Angestellten zu sichern.

Tagtäglich müssen wir als weltoffene Jungunternehmer umsichtige und verantwortungsvolle Entscheidungen treffen, Weitblick beweisen und vor allem innovative Lösungen ermöglichen statt zu verhindern. Dabei gilt es mit unseren lokalen wie internationalen Geschäftspartnern auch mehrsprachig zu verhandeln, zu repräsentieren und einen respektvollen Dialog auf Augenhöhe zu pflegen. Diesen Anspruch haben wir auch an unseren zukünftigen Landammann und wählen daher am 27.9.2020 Valérie Favre Accola als Frau Landammann.

Silvan und Reto Fopp, Davos

Generationen-Projekt in Davos Dorf

Der Davoser Landammann spricht zu Recht von einem Generationen-Projekt, wenn es um den Umbau des Bahnhofs Dorf, um die Neugestaltung des Seehofseeli-Areals, ein grosses Parkhaus, die Aufhebung der Bahnübergänge, usw. geht. Ein Generationen-Projekt mit derartigem Umfang und zig Millionen Kosten muss gut überlegt und geplant werden. Alle involvierten Parteien müssen an einen Runden Tisch gebracht werden, so dass dann gemeinsam das Ziel definiert und angesteuert werden kann.

Daher müssen nun rechtzeitig alle Ideen, auch wenn zum Teil (noch) verrückte, auf den Tisch. Folgende Ziele sollten aus meiner Sicht anvisiert werden:

- Ein attraktiver und wiederbelebter Bahnhof als wirtschaftlicher Anziehungspunkt,
- Aufhebung der Bahnübergänge bis Dischmastrasse,
- Bessere Erreichbarkeit der Bergbahn Parsenn,
- Integrieren eines Parkhauses und verkehrsfreier Abschnitt der Promenade bis Dischmastrasse.

Der viel zitierte «Flüela-Bypass» könnte eine ergänzende Lösung sein, hat aber den Nachteil, dass der Bahnübergang an der Dischmakreuzung bestehen bleibt. Auch wird wertvolles Kulturland gebraucht. Ev. könnten Einsprachen von Anwohner der Seewiese das Projekt jahrelang blockieren. Es ist jammer schade, dass eine unterirdische RhB ab der Seewiese wohl nicht finanzierbar sein wird.

Wenn die Gemeinde diesen Brocken vielleicht jahrzehntelang wird finanzieren müssen, dann muss die gesamte Gemeinde auch einen grossen, augenfälligen und langfristigen Gegenwert erhalten. Dazu gehört ein schöneres und moderneres Ortsbild auf der Zufahrt nach Davos, ein attraktiver Umsteigepunkt öffentlicher Verkehr – Parsennbahn, ein richtig einladendes Ortszentrum beim Seehofseeli und eine Barriere freie Erschliessung der Quartiere jenseits des Bahngleises. Nach vielen, vielen Jahren Stillstand in der Zentrumsentwicklung ist es offensichtlich, dass ein grösserer und für einige Davoser bereits seit langem erwarteter Entwicklungsschritt notwendig geworden ist. **Christian Thomann (Gr. Landrat) und Stefan Pfister**

Massive Schutzwaldprobleme im Prättigau und unsere Antwort

Offener Brief an die Herren Regierungsräte

Der Klimawandel wird zu Buche schlagen, das steht ausser Frage. Dass aber der Forst nun den Wildtieren die Schuld zuschiebt, um so von seinen eigenen Problemen abzulenken, finden wir mehr als fragwürdig. Wir beobachten, dass grosse Flächen als Monokulturwald überall zu sehen sind, über Jahre ausländischen Firmen das Abholzen mit großen Maschinen gestattet wird, und das Holz bis heute zu Schleuderpreisen ins Ausland geht. Grosse Flächen (für GR Maßstäbe) wurden gerodet, sodass Windböen problemlos Schaden anrichten können und der Waldboden oft wie nach einer Panzerschlacht aussieht mit Halbmeter tiefen Rinnen!

Die Schweiz hat eine lange Tradition in Gebirgswaldpflege mit Stabilitätskriterien - was ist nur seit einigen Jahren los? Uns fällt auf, wie rabiät mit dem Wald umgegangen wird. Da kommen einem die Tränen. Unser wirkliches Problem um die Schutzwälder werden in Zukunft die Murgänge sein, der schwindende Permafrost, die Steinschläge, die Trockenheit und nicht die Tiere! Das Geschwätz vom Verbiss der Weisstanne haben wir genug gehört. Die Weisstanne ist kein geschätztes Nutzholz, und ob ein Reh mal die Krone anknabbert - den Baum kümmert es nicht, mit zwei Wipfeln zu wachsen. Übrigens das Anpflanzen von Weisstannen ging in Klosters vor einigen Jahren grandios daneben und das ohne Verbiss.

Genaue Beobachtung der Entwicklung unserer Wälder, die Förderung der Regeneration und Entwicklung einheimischer und standorttypischen Arten, Beobachtung der Bodenqualität und Bevorzugung der natürlichen Biodiversität bei sämtlichen Eingriffen sowie Saatgut der vorhandenen Bäume ermöglicht eine grössere genetische Vielfalt, das ist der Job im Forst. Mit der nötigen Unterstützung regeneriert sich der Wald am besten selber!

Noch grösserer Jagddruck erzeugt ganz klar eine noch grössere Reproduktion des Hirsches, das hat selbst die erfolglose Nachjagd der letzten 30 Jahre klar zu Tage gefördert. Mehr Tötungen - mehr Nachwuchs!

Es ist auch die unersättliche Gier des Menschen, den Tieren immer weniger artgerechten Raum zu lassen. Das Rotwild ist weder ein Nacht- noch ein Walddier, sondern ein Steppentier, das die offenen Flächen als eigentlichen Lebensraum hätte.

Doch immer mehr Bauern setzen ihre Zäune weit in den Wald hinein, sodass selbst der Waldrand den Tieren verwehrt ist, und jeder Grasfleck abgezäunt wird. Selbst in den Hochalpen sind Weidezäune soweit das Auge reicht zu sehen.

Es hat nicht zu viele Tiere, sondern wir Menschen drängen die Tiere in für sie unnatürliche Waldgebiete. Downhiller und Hirnlose mit Stirnlampen preschen zusätzlich Tag und Nacht durch den Wald - das vorgeschlagene Jagdgesetz am 27. September 2020 würde den bitteren Rest dazu geben. Wolf und Luchs ist die einzige und günstigste Lösung, um die Massierung der Tiere zu verhindern, das hat das Calandagebiet eindrücklich gezeigt. Auch muss der Plan von durchgehenden Wildkorridoren endlich umgesetzt werden!

Unser Kanton ist mit Abstand der Waldreichste mit einem Zuwachs von 18% pro Jahr, und da hat die heutige Anzahl der Hirsche ganz sicher genügend Platz, wenn wir ihnen den auch geben! Es ist auch unfair den schwarzen Peter nur den Jägern zuzuschieben. Es ist heute schon eine Abschlachtereie der Tiere auf der Nachjagd - eine Tierquälerei!

Gerade in der jetzigen Zeit mussten wir schmerzhaft lernen, dass unser brutaler Umgang mit Wildtieren und der Natur ein

Fortsetzung Seite 28



EWD minastrom.ch

Sonnenstrom für zu Hause.
Engagieren Sie sich für die
erneuerbare Zukunft!



EWD Elektrizitätswerk Davos AG
Talstrasse 35
7270 Davos Platz

T 081 415 38 00
F 081 415 38 01

info@ewd.ch
www.ewd.ch

ELEKTROPartner

SERVICEPartner

ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG

Doggilochstr. 126, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - info@elektro-partner.ch - www.elektro-partner.ch



www.fitschi.ch | info@fitschi.ch

FITSCHI Transporte + Recycling AG

Hauptstrasse 3, Saas | Tel. 081 332 12 48

Die Gipfel Zeitung auch auf Facebook

Folgen Sie uns jetzt auch auf Facebook. News, Auszüge
aus der GZ, Videos, Wettbewerbe und vieles mehr
entdecken Sie auf www.facebook.com/gipfel-zytig

**Seit 27 Jahren
Ihre Gipfel Zytig**

Lieferung in die
ganze Schweiz

A-Z

Bettwarencenter⁺

Alles für einen gesunden Schlaf

• Matratzen • Kissen • Lattenroste • Bettrahmen

softsleep
swissmade

Technogel[®]

swissbed

**MADE
IN
SWISS**

**10
JAHRE
GARANTIE**

Matratzen ab
249.^{CHF}

**Achtung neue
Öffnungszeiten!**

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz
www.az-handel.ch

Di bis Do 13.30 - 18.30 Uhr

WICHTIG: Ich bin unter
079 221 36 04 immer, auch ausser-
halb der oben genannten Zeiten für
Sie da. Machen Sie einen Termin!

Gipfel Media AG auf Erfolgskurs

wb. 2016 ist die Gipfel Media AG, der Verlag der Gipfel Zeitung, in Davos gegründet worden. Anlässlich der 3. Generalversammlung konnte nun erstmals ein Gewinn ausgewiesen werden.

VR-Präsident und CEO Heinz Schneider begrüßte die Anwesenden mit den Worten: «Die Gipfel Media AG, der Verlag der Gipfel Zeitung, gibt es nun bereits seit bald vier Jahren. Das dritte Jahr, also 2019, war das Jahr der Konsolidierung. Dass wir es geschafft haben, erneut 52 Ausgaben herauszubringen, ist vor allem der treuen Stammkundschaft zu verdanken. Aber auch der strategischen Hilfe unseres Vize-Präsidenten Hans-Martin Heierling. Dank ihm hat die Gipfel Media AG massiv an Struktur gewonnen. Auch den Weg ins digitale Zeitalter haben wir dank seiner Unterstützung erfolgreich in Angriff genommen.» Schneider dankt auch Finanzchef Ernst Rey für seine wertvolle Arbeit.

Die Arbeit, um die erfolgreiche Wochenzeitung in der Gipfel-Region noch besser zu etab-



Der Verwaltungsrat der Gipfel Media AG mit von links Ernst Rey (Finanzen), Heinz Schneider (Präs. und CEO) und Hans-Martin Heierling (Marketing/Projekte). Foto wb.

lieren, gehe allerdings weiter, erklärte Schneider. «Der erzielte Umsatz ist noch zu bescheiden, um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Neue Service-Leistungen für unsere Kundinnen und Kunden, aber auch für unsere treue Leserschaft sind notwendig.» Ausserdem müsse die Redaktion verstärkt werden, auch im Hinblick auf eine fließende Nachfolgeregelung. Er habe zwar nochmals eine Familie gegründet und sei nun verpflichtet, noch mindestens 20 Jahre weiterzuarbeiten, führte Schneider, der auch Mehr-

heitsaktionär der Gipfel Media AG ist, mit einem Schmunzeln weiter aus, aber die Nachfolge müsse jetzt schon in die Wege geleitet werden. Nach der Präsentation der Rechnung 2019 von Finanzchef Ernst Rey wagte VR-Vize-Präsident Hans Martin Heierling einen Ausblick und zeigte die Perspektiven auf. Es geht auch um die Frage: «Wie kann man mit einem digitalen Medium Geld verdienen?» – «Mit neuen Ideen, neuen Angeboten, neuen Märkten, positiven lokalen Berichten und fairen Preisen für die Inserenten.»

**Wir gratulieren
allen**

Löwe - Geborenen
(23.7. bis 23.8.)

ganz herzlich zu ihrem
Wiegenfest und wünschen für die
Zukunft nur das Beste!

Übrigens:
Löwen sind stolz und handeln
mit viel Selbstbewusstsein
und impulsiv.

Ihre Gipfel Zytig

KÄRCHER

Verkauf/Service/Miete

Peter Hew
Hydraulik

Gandaweg 2
Klosters Dorf

081 422 39 42

KÄRCHER



Gentiana
RESTAURANT / BISTRO / KIRCHNER STÜBLI

Das gemütliche Bistro an der
Promenade 53 in Davos Platz

**Seit 60 Jahren
die Nr. 1
für alle Fondues
und mehr...**

Willkommen bei
Jens & Nicole Scheer
und Team

081 413 56 49



**RENT A
ATV/QUAD
ab 150.00**

www.garage-janngraf.ch

Trimmis

Ihr Schlüssel zu Garantie-Occasionen

Mit Sicherheit kein Risiko, 12 Monate 100% Garantie,
1 Jahr Mobilitätsversicherung TOTALMOBIL!,
Eintausch und Ankauf, Finanzierung, Leasing, Teilzahlung.

Hier eine Auswahl unserer 100% Garantie-Occasionen:

Unsere Direktions- und Vorführwagen

Marke/Typ	Art Farbe Jg. km Preis
AUDI Q3 Sportback 45 TFSI S line quattro	SUV chronosgrau mét. Neu 150 km CHF 71'500
AUDI S4 Avant 3.0 TDI quattro tiptronic	Kombi gletscherweiss mét. Neu 50 km CHF 85'800
SKODA Karoq 2.0 TDI Drive 4x4 DSG	SUV Business Grau, mét. Neu 30 km CHF 41'650
SKODA Karoq 2.0 TSI SportLine 4x4 DSG	SUV Brilliant Silber, mét. Neu 30 km CHF 43'200
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI RS 4x4 DSG	Kombi Steel Grau, Spezial Neu 30 km CHF 40'900
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Soleil 4x4	Kombi Race Blau, mét. Neu 30 km CHF 37'170
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Soleil 4x4	Kombi Candy Weiss, Spezial Neu 30 km CHF 37'500
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Style 4x4	Kombi Schwarz, Perleffekt mét. Neu 30 km CHF 41'600
VW Golf 1.5 TSI ACT Life	Lim Deepblack Perleffekt mét. Neu 50 km CHF 31'325
VW T6 2.0 TDI 4Motion DSG	Kasten Candyweiss (LB9A) Neu 30 km CHF 44'780
VW T-Roc 2.0 TSI Sport DSG 4Motion	SUV Deepblack Perleffekt mét. Neu 30 km CHF 41'645
VW T-Roc 2.0 TSI Sport DSG 4Motion	SUV Deepblack Perleffekt mét. Neu 50 km CHF 45'670
AUDI A4 Avant 40 TDI S line quattro	Kombi daytonagrau mét. 09.2019 3'000 km CHF 63'300
AUDI e-tron 55 Advanced quattro	SUV taifungrau mét. 03.2019 8'000 km CHF 94'900
AUDI S5 Sportback 3.0 TDI quattro tiptronic	Lim daytonagrau perl. 03.2020 50 km CHF 92'990

Occasionen

Marke/Typ	Art Farbe Jg. km Preis
AUDI Q5 2.0 TDI sport quattro S-tronic	SUV navarrablau mét. 05.2018 28'000 km CHF 45'500
AUDI RS6 Avant 4.0 TFSI V8 quattro	Kombi Pantherschwarz, 12.2013 74'200 km CHF 57'900
OPEL Zafira Tourer 1.4i 16V Turbo Drive	Kompaktvan grau 07.2016 54'300 km CHF 16'900
SKODA Kamiq 1.0 TSI Style DSG	SUV Schwarz, Perl. 11.2019 1'000 km CHF 28'500
SKODA Karoq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV Schwarz, Per. 11.2019 30 km CHF 38'500
SKODA Kodiaq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV Schwarz, Perl. 04.2019 19'397 km CHF 39'900
SKODA Kodiaq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV Schwarz, Perl. 04.2019 22'123 km CHF 39'500
SKODA Kodiaq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV Schwarz, Perl. 04.2019 31'062 km CHF 38'500
SKODA Kodiaq 2.0 TDI CR Style 4x4 DSG	SUV grau 10.2019 8'000 km CHF 46'900
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI Ambition	Kombi Schwarz, Perl. 09.2019 6'582 km CHF 29'900
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI RS 4x4 DSG	Kombi Schwarz, Perl. 05.2019 13'589 km CHF 33'700
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI RS 4x4 DSG	Kombi Schwarz, Perl. 04.2019 20'606 km CHF 31'700
SKODA Octavia Combi 2.0 TDI RS 4x4 DSG	Kombi Schwarz, Perl. 04.2019 16'456 km CHF 33'500
SKODA Scala 1.5 TSI ACT Ambition DSG	Lim Brilliant Silber, mét. 07.2019 2'500 km CHF 23'990
SKODA Superb Combi 2.0 TDI Sport Line	Kombi Schwarz, Perl. 10.2016 114'000 km CHF 20'900
SKODA Superb Combi 2.0 TDI Sport Line	Kombi Grau, mét. 12.2017 39'800 km CHF 34'900
VW Crafter 35L 2.0 TDI CR	Kasten Candyweiss 02.2016 30'000 km CHF 32'200
VW Golf 1.4 TSI Allstar	Lim Tungsten mét. 03.2017 35'000 km CHF 17'800
VW Golf 2.0 TDI Highline 4Motion	Lim grau mét. 06.2015 75'000 km CHF 19'900
VW Golf Variant 2.0 TDI Comfortline	Kombi black Perl. 05.2019 6'368 km CHF 29'900
VW T6 2.0 TDI 4Motion	Bus Candyweiss 02.2019 30'000 km CHF 37'400
VW T6 Caravelle 2.0 Bi-TDI Comfort Lib.	Bus Reflexsilber mét. 12.2018 17'000 km CHF 44'500
VW T-Cross 1.0 TSI Style	SUV Pure White Uni 12.2019 100 km CHF 28'900
VW Tiguan 2.0 TSI Highline 4Motion DSG	SUV Reflexsilber mét. 06.2020 1'000 km CHF 49'445

Gerne offerieren wir Ihnen auch ein günstiges AMAG-Leasing-Angebot!

AMAG Davos

Talstrasse 22, 7270 Davos Platz
Telefon 081 410 12 34
www.amag.ch/davos

amag



Promenade 71, Davos Platz, Maya Bigliel

Infolge Geschäftsaufgabe
ab sofort auf das ganze Sortiment

30 bis 60 %



1 AUGUST auf der Terrasse
-Grill à discrétion CHF 49.-
Tel. 081 4204646

Davos Wiesen

Unschlagbare
Insertionspreise
gibt es nur in Ihrer
Gipfel Zeitung

endless beauty
Das Beautycenter in Graubünden

Endless Beauty – das Beautycenter in Graubünden. Seit 2010 Ihr Kompetenzzentrum für Beautybehandlungen. Hohe Fachkompetenz und regelmässige Weiterbildungen zeichnen uns – die Endless Beauty in Zizers – aus. In unserer Praxis setzen wir immer auf die aktuellsten Beautytrends.

Wir arbeiten ausschliesslich mit den neuesten Geräten im Bereich der Körperästhetik, um Ihren Ansprüchen gerecht zu werden und zu erfüllen. Unserer Geräte sind alle CE-zertifiziert. So erreichen wir die besten Behandlungsergebnisse mit einem möglichst geringen Aufwand – nicht invasiv und ohne nennenswerte Nebenwirkungen, zu absolut fairen Konditionen.

Folgende Behandlungsmethoden bieten wir an

Fettentfernung mit Kälte (Kryolipolyse), dauerhafte Haarentfernung (kein IPL), Tattoo- und Permanent-Make-up-Entfernung, Aknetherapie, maschinelle Lymphdrainage, Faltenentfernung mit Micro-Needling, Behandlung von Besenreisern, Dehnungsstreifen, Pigmentflecken oder auch Nagelpilz.

Termine nur nach Vereinbarung.

Endless Beauty
CH-7205 Zizers | +41 (0)81 559 42 00
www.endless-beauty.ch

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft viel Energie, Gesundheit und Erfolg! – täglich auf www.gipfel-zeitung.ch
Ihre Gipfel Zytig



Reto Baumgartner
17. Juli



Trix Heberlein
17. Juli



Ursi Valer
17. Juli



Maurice Parree
18. Juli



Walter Renold
18. Juli



Gloria Theiler
19. Juli



Heinz Zwygart
19. Juli



Urs Wiprächtiger
20. Juli



Köbi Caspar
20. Juli



Luzi Schmid
20. Juli



Lisa Weihrich
21. Juli



Renata Illi
21. Juli



Jörg Rösch
22. Juli



Beat Würsch
22. Juli



Domenig Gaudenz
22. Juli



energetisiert,

«kasch länger»

NEW SUZUKI SX4 S-CROSS 4x4 AUTOMAT

BEREITS FÜR
ODER
AB Fr. 30490.-
Fr. 230.- / MONAT

JETZT VON
Fr. 5 000.-
PRÄMIE PROFITIEREN!*



ALL GRIP 4x4



SUZUKI FAHREN, TREIBSTOFF SPAREN: New Suzuki SX4 S-Cross Compact+ 4x4 Automat, 5-türig, Fr. 30 490.-*, Treibstoff-Normverbrauch: 7.5 l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: D, CO₂-Emissionen: 169 g/km; Hauptbild: New Suzuki SX4 S-Cross Compact Top 4x4 Automat, 5-türig, Fr. 34490.-*, Treibstoff-Normverbrauch: 7.5 l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: D, CO₂-Emissionen: 169 g/km. *Preise inkl. Prämie. Gültig bis 31. Juli 2020 auf alle Suzuki SX4 S-Cross Modelle mit Automatikgetriebe. Immatriculation bis 31. Juli 2020.



GARAGE GORT

Garage Gort AG, Kantonstrasse 8, 7240 Küblis
T 081 300 30 60, www.garagegort.ch

Juhu, mir zügend!



FoRent
Autovermietung
Landquart

081 300 01 60

info@garageweibel.ch

**Die sicherste Voraussetzung für gelungene Bauwerke ist ein bewährter Partner, der Ihr Vertrauen verdient.
Nutzen Sie deshalb unser professionelles Know-how und unsere Erfahrung.**



**Projekt
Polawasa
Jenaz**

BAU LINK
Generalunternehmung
Davos · Chur · Bern · Zürich · Naters · Ascona

Baulink AG

Promenade 101
7270 **Davos Platz**
Telefon 081 410 01 60
Fax 081 410 01 63

Tittwiesenstrasse 27
7000 **Chur**

Bahnhofplatz 3
3011 **Bern**

Rigistrasse 55
8006 **Zürich**

Bahnhofstrasse 8
3904 **Naters**

Via Prä di Vizi 11
6612 **Ascona**

www.baulink.ch

Entwicklung, Planung, Kalkulation und Projektleitung sind bei Baulink in den besten Händen.

Davoser Architekt gewinnt den Award «best architects21» für Projekt in St. Moritz

P. Der Davoser Architekt Georg Krähenbühl und der Bona-duzer Bauingenieur Walter Bieler gewinnen mit ihrem Bau-projekt den Award «best architects 21». Ausgezeichnet wird das Höhentrainings- und Wettkampfbauzentrum St. Moritz.

St. Moritz ist für sein Höhentrainings- und Wettkampfbauzentrum (HTWZ) der Leichtathletik und die guten Trainingsbedingungen international bekannt. Jedes Jahr suchen deswegen viele Elitesportler, Triathleten, Läufer oder Radrennfahrer den Ort auf. Um einen weiteren Schritt zur Verbesserung der Infrastruktur zu machen, wurde 2017 ein Wettbewerb durch die Gemeinde veranstaltet, den Walter Bieler und Georg Krähenbühl für sich entscheiden konnten. Sie überzeugten nicht nur die Wettbewerbsjury, sondern jüngst auch die Jury von «best architects 21» mit dem HTWZ, der aus einem Pavillon und einem Lagergebäude besteht.

Da das HTWZ auf das Wettkampfbauzentrum von Sommersportarten ausgerichtet ist und die Polowiese im Winter auch für weitere Veranstaltungen zur Verfügung stehen muss, wurde das Garderobengebäude **als temporärer Bau und mobile Konstruktion** konzipiert. So kann der Pavillon an der Ziellinie im Frühjahr auf- und im Herbst wieder abgebaut werden. Ein speziell dafür entwickeltes Fügungsprinzip der Elemente macht dies möglich.

Das Gebäude wurde spezifisch für diesen Ort und diese Nutzung massgeschneidert. «Eine sensible Auseinandersetzung mit unserer Umgebung und eine spezifische Architektur sind nötig, um Orte zu verbessern», ist die Philosophie von Architekt

Georg Krähenbühl, die sich im ausgezeichneten Bauprojekt widerspiegelt.

Zur Lagerung der Einzelteile des temporären Pavillons und zur Lagerung der Sportgeräte für den Leichtathletikbetrieb wurde ein weiteres Gebäude erstellt. Das neue Lagergebäude steht in direkter Nachbarschaft zur Kirche St. Karl Borromäus. Die Kirche ist ein wichtiges kulturhistorisches und identitätsstiftendes Erbe für St. Moritz Bad. «Bauen ist auch ein Kultur-auftrag», erklärt Walter Bieler. Den beiden Bündnern war der Umgang mit diesem Bauwerk ein wichtiges Anliegen bei der Projektentwicklung.

Die architektonische Qualität ist neben der Funktionalität des HTWZ zentral. Durch die horizontale und vertikale Staffelung des Volumens erhält der Bau mehr Komplexität und macht gleichzeitig die verschiedenen Nutzungen im Inneren ablesbar. Durch das Einkleiden mit einem Schindelgewand aus Engadiner Lärche wird das Erscheinungsbild des reinen Zweckbaus veredelt. Ausserdem fügt er sich durch das einheimische Kleid authentisch in die Umgebung ein.

Die Qualität des Bündner Bauprojekts wurde nun mit dem Award «best architects 21» in der Kategorie Infrastrukturbauten geehrt. Der Award zählt zu den renommiertesten Architekturauszeichnungen und ist Gradmesser der architektonischen Entwicklung im Spitzensegment. **Die Auszeichnung «best architects» gilt seit ihrem Bestehen als Gütesiegel für herausragende architektonische Leistung.** Sie positioniert die prämierten Architekten und Architekturbüros an der Spitze der internationalen Architekturszene.



Das ganze Team gratuliert
Fabio Dönz ganz herzlich zum erfolgreichen
Berufsabschluss als **Plattenleger EFZ**



Seit 27 Jahren Ihre «GZ»



Top-News der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.–! Note mit Hinweis an Gipfel Zeitung, Pf. 216, 7270 Davos Platz (Gratis für Inserenten!)

Auch auf www.gipfel-zeitung.ch

Fr. 24.7.

Live im Hard Rock Hotel Davos: Gianna Chillà & Band (70s Rock)

Sa. 25.7.

Live im Hard Rock Hotel Davos: Golden Guns (Toto Tribute Band)

Fr. 31.7. bis So. 9.8.

Klosters Music im Zeichen von Beethoven

Sa. 1. August, ab 18:00

1.-August-Feier im Rest. Schlössli, Seewis Dorf, sommerliche Köstlichkeiten und Live-Unterhaltung mit dem Bündner Ländlermix

Sa. 1. August, ab 19:00

«Die Magische Stunde» – Sinneszauber par excellence mit Jalin Alfar im Hotel Grischa, Davos. Magie und Kulinarik. Anmeldung: 081 414 97 97

Sa. 1.8.

1.-August-Feier mit DJ Fritz im Berghaus Schwänzelegge auf Grösch-Danusa, 1.-August-Rede von alt-Ständerat Christoffel Brändli

Sa. 1.8.

1.-August-Brunch m. Unterhaltung auf der Madrisa

So. 2.8.

Klapperlapapp, das Märchen- und Geschichtenfestival auf der Madrisa

Di. 4.8., ab 19:30 im Hotel Grischa

SVP: Was braucht die Wirtschaft nach COVID-19?

So. 9.8.

9. Bewusstseinssymposium im Kongresszentrum Davos. Anmeldungen: www.starfire-college.ch

Fr. 14.8.

Piemont Gourmetabend mit Weindegustation im Rest. Al Capone Klosters. Live-Musik: Lucky Boys

So. 23.8.

Älpler-Chilbi mit Comedy-Duo Messer & Gabel im Berghaus Schwänzelegge auf Grösch-Danusa



DIE MAGISCHE STUNDE

Samstag, 1. August 2020, 19.00 Uhr

Sinneszauber par excellence mit JALIN ALFAR.

Geniessen Sie die Fusion aus Kulinarik und unglaublicher Zauberei, kreiert von einem Preisträger der Magie!

Geniessen Sie den Nationalfeiertag einmal anders mit Magie & Kulinarik für CHF 111.

hotelgrischa.ch

Telefon 081 414 97 97
info@hotelgrischa.ch

GRISCHA
DAS HOTEL DAVOS

St. Antönien: Auch die Schärmen-party fällt Corona zum Opfer

F. Am 15. August hätte St. Antönien zur 10. Schärmenparty eingeladen. Mit der Verpflichtung der Genderbüebli aus dem Wallis sind die Anfragen nach Tickets enorm gestiegen, so dass mit mindestens 1000 Gästen hätte gerechnet werden dürfen. Wer schon einmal an der Schärmenparty war, kann sich vorstellen, dass Masken und räumliche Distanz die richtige Stimmung für diesen Anlass sind.

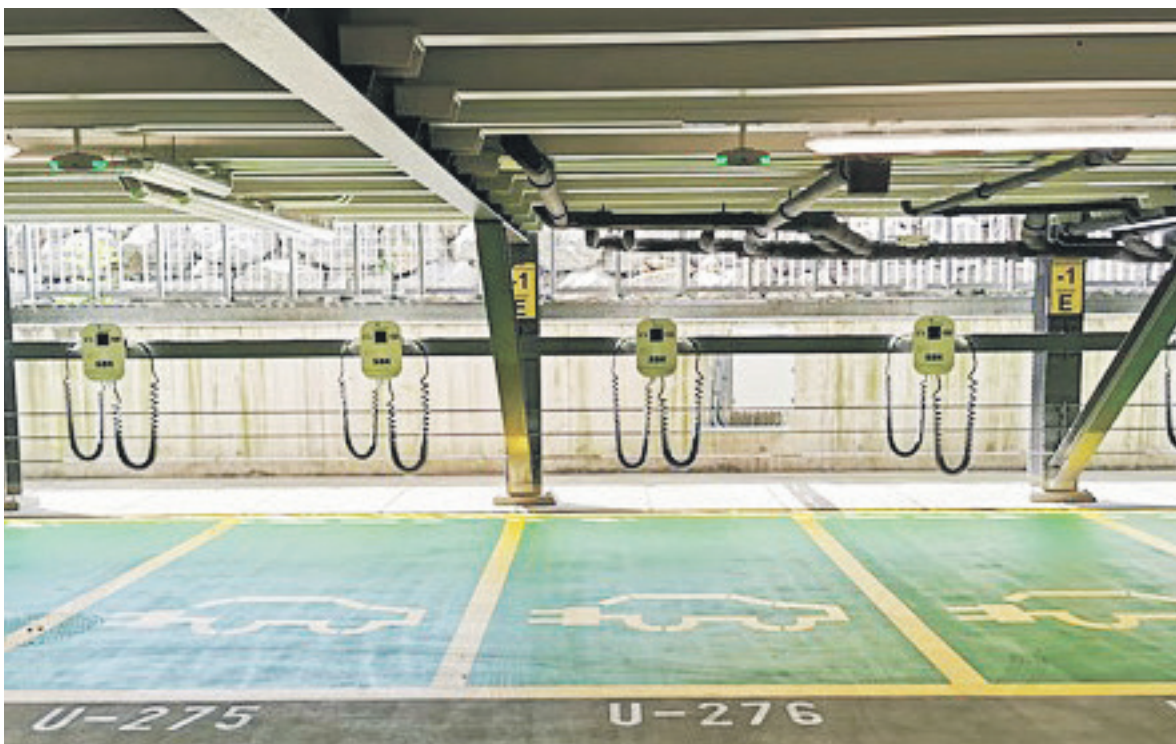
Das OK möchte aber weiterhin an dieser speziellen Ambiance festhalten und hat deshalb entschieden, das Fest für heuer abzusagen. Im August 2021 soll nun die Jubiläumsparty in St. Antönien stattfinden, hoffentlich von Corona befreit. Und weil auch die Scheidner- und Stelserbüebli, wie auch die Frauenpowerband mit dem lustigen Namen «Albig Anderscht» zugesagt haben, fehlt nur noch der Ersatz für die Genderbüebli. Diese werden wegen ihrem überfüllten Programm St. Antönien erst im 2022 besuchen.

Viele der Sponsoren haben es den Bündner Musikanten gleich getan und bereits für nächstes Jahr zugesagt. Das freut das OK natürlich und dankt an dieser Stelle recht herzlich.

Weitere Angaben für 2022 auf www.schaermenparty.ch

SAK und evpass rüsten sechs AMAG-Parkhäuser mit Ladestationen im evpass-Netz aus

P. Die SAK (St.Gallisch-Apenzellische Kraftwerke AG) hat die Nase vorn: Über 120 öffentliche Ladestationen hat die SAK von Zürich bis Graubünden bereits im grössten Ladenetz der Schweiz evpass, das von der Firma Green Motion betrieben wird, installiert – und es werden immer mehr. Aktuell rüstet die SAK sechs Parkhäuser der AMAG Parking AG mit 17 weiteren evpass-Stationen aus.



SAK/evpass-Ladestation im AMAG-Parkhaus Messe Zürich.

(Foto zVg.)

Vor rund fünf Jahren installierte die SAK ihre erste Ladestation. Was damals in der Schweiz noch in den Kinderschuhen steckte, ist heute omnipräsent. **Skalierbare Ladelösungen für alle Einsatzbereiche, gepaart mit attraktiven Finanzierungsmodellen,** sorgen für eine stetig wachsende Nachfrage.

Die SAK hat bis heute über 120 öffentliche Ladestationen von Zürich bis Graubünden mit dem grössten Ladenetz der Schweiz evpass realisiert. Unter anderem in Hotels von Hilton, Hyatt, Marriott, Radisson Blue, ibis und Best Western. Auch die grossen Zürcher Parkhäuser Opéra und Universität Zürich, die Überbauung Limmatspot in Spreitenbach sowie über 20 Migros-Filialen und mehr als 20 Gemeinden profitieren von den Ladelösungen der SAK.

Ladelösungen für 6 Parkhäuser

Jetzt rüstet die SAK auch sechs Parkhäuser der AMAG Parking AG mit insgesamt 17 evpass-Stationen aus. Im Juni wurden die Ladestationen in den Zürcher Parkhäusern Messe Zürich und Talgarten in Betrieb genommen, sowie im Parkhaus Diana in Schaff-

hausen. Im Verlaufe des dritten Quartals folgen voraussichtlich die Inbetriebnahmen im Parkhaus Bleichwerweg Zürich, und im Parkhaus Neuhard in Solothurn. Kundinnen und Kunden dieser Parkhäuser wird es ab Sommer 2020 somit möglich sein, ihre Elektrofahrzeuge während ihrer Parkzeit aufzuladen.

Der Ausbau der AMAG-Parkhäuser ist für Dino Graf, Leiter Group Communication & Responsibility AMAG, ein wichtiger Schritt in der Entwicklung der E-Mobilität im Unternehmen, wie er sagt: «Über den Erfolg der E-Mobilität entscheidet mitunter die Verfügbarkeit von Ladestationen und die Einfachheit des Ladevorgangs. Wenn unsere Parkhausbesucher ihre Elektrofahrzeuge während ihrer Aufenthalte laden können, dann ist das ein attraktiver Mehrwert und ein zeitgemässes Angebot.»

Die Ausrüstung der sechs AMAG-Parkhäuser mit Ladestationen hat durchaus Vorbildcharakter. Das bestätigt Alexandra Asfour, Leiterin E-Mobilität SAK: «Der E-Mo-

bilität gehört die Zukunft. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn sich renommierte Unternehmen wie die AMAG dazu entscheiden, ein Zeichen für ökologische Mobilität zu setzen. Durch ihren Anschluss gehört die AMAG nun auch zum grössten öffentlichen Ladenetz der Schweiz, das seinen Nutzern erneuerbare Energie liefert.»

evpass freut sich sehr, seine Ladeinfrastruktur in und um Zürich erweitern zu können. Vincent Jarno, Filialleiter Deutschschweiz bei Green Motion, sagt: «**evpass ist in der ganzen Schweiz mit fast 1800 Ladestationen präsent.** Diese sechs AMAG-Parkhäuser sind die ideale Ergänzung zu einer bereits besonders starken Verankerung in der Deutschschweiz und in der Region Zürich. Als solches sind wir stolz darauf, AMAG-Parkhäuser mit unserem Partner SAK auszurüsten.»

Die E-Mobilität erhält auch im privaten Bereich immer mehr Einzug. **Die SAK bietet auch individuelle Ladelösungen für Hausbesitzer, Stockwerkeigentümer, Vermieter**

und Mieter und begleitet den Prozess von der Beratung bis zur Inbetriebnahme und Wartung.

Die von der SAK angebotene Ladelösung im Mietmodell für Mehrfamilien- und Geschäftshäuser macht eine Verstärkung des Hausanschlusses überflüssig. Die Basis bildet die Realisation einer Grundinstallation durch den Vermieter. Der Mieter, egal ob als Unternehmen oder Privatperson, bezahlt nur die effektive Nutzung und beim Wegzug fallen keine Rückbaukosten an. Stockwerkeigentümer profitieren zudem von der Vorfinanzierung der Grundinstallation durch die SAK.

Will heissen: Für die Stockwerkeigentumsgemeinschaft fallen keine Kosten an, denn nur die Stockwerkeigentümer, die eine Station brauchen, tragen die Kosten der Station. Gleichzeitig entrichten sie einen Beitrag zur Deckung der Grundinstallation. Auch Abrechnung, Hotline und Service übernimmt die SAK. Also: Minimale Aufwände für die Verwaltungen dank der Ladelösungen der SAK.

Arosa Bergbahnen AG: Solides Ergebnis trotz jähem Saisonende

Die Arosa Bergbahnen AG blickt trotz der entgangenen Saisontage ab Mitte März zufrieden auf das Geschäftsjahr 2019/2020 zurück. Nach einem sehr guten Sommergeschäft 2019 und einträglichen Wintermonaten deuteten die Zahlen auf ein Spitzenergebnis hin. Der Lockdown am 14. März brachte das plötzliche Ende und eine Kehrtwende beim Umsatz. Trotz Umsatzrückgang von CHF 2,2 Mio. kann das Unternehmen einen stolzen Jahresgewinn von TCHF 1316 vorlegen.

Das SARS-Cov-2-bedingte abrupte Saisonende am 14. März 2020 verhinderte ein Spitzenergebnis für die Arosa Bergbahnen AG und hinterlässt Spuren. Bis Ende Februar 2020 verzeichnete das Unternehmen noch ein kräftiges Umsatzplus von TCHF 2900 (+13%). Ende Geschäftsjahr liegt die Gesamtleistung des Unternehmens TCHF 2200 unter dem sehr guten Vorjahr (-7,4 %). **Der Aufwärtstrend im Sommergeschäft mit den Angeboten Bären und Bike-Trails setzte sich fort.** Mit 155 000 Ersteintritten war es der stärkste Sommer seit Jahren. Obwohl die Schneefenster wegen den atmosphärischen Bedingungen kurz und anspruchsvoll waren, konnten die ersten Pisten am Hörnli in der fünften Austragung des Novemberhoch am 16. November 2019 geöffnet werden. Ab Anfang Dezember existierten in Arosa Lenzerheide durchwegs ausgezeichnete Pistenverhältnisse. Die im Sommer 2019 erstellte neue komfortable 6er-Sesselbahn auf das Brüggerhorn wurde am 19. Dezember feierlich eröffnet und findet bei den Gästen grossen Anklang. Besonders ertragsreich waren die traumhaften Wintersporttage mit ausgezeichneten Schnee- und Wetterbedingungen ab 26. Dezember über das Neujahr bis Ende Januar 2020.

Widerstandsfähigkeit unter Beweis gestellt

Das Bergbahnunternehmen konnte seine Produktionskosten im Griff halten, was sich auf das Geschäftsergebnis trotz des Umsatzrückgangs wegen SARS-Cov-2 positiv auswirkt. Am Ende des Geschäftsjahres per 30. April resultiert ein EBITDA von TCHF 8316. Dieses liegt 12,1 % unter dem ausgezeichneten Vorjahr, aber immer noch TCHF 700 über dem 5-Jahres-Durchschnitt. Der Verkauf einer Parzelle am Hörnli als einmaliger Sondereffekt ermöglicht umfangreiche Zusatzabschreibungen. Der Generalversammlung kann ein stattlicher Jahresgewinn von TCHF 1316 präsentiert werden. **Lorenzo Schmid, Präsident des Verwaltungsrates, ist mit dem Ergebnis zufrieden und bringt es zusammenfassend auf den Punkt:** «Nicht so schlecht wie befürchtet, aber weit weg von dem, was möglich gewesen wäre. Das Jahresergebnis zeigt auch, dass wir unerwartete Rückschläge wie die SARS-Cov2-Krise wegstecken können. **Die Arosa Bergbahnen AG mussten keine Coronakredite beantragen.** Die EBITDA-Quote von 30,5 % ist für ein Bergbahnunternehmen mit eigenen Berggastronomie- und Beherbergungsbetrieben ein solider Wert.» Der ausgewiesene Cashflow liegt bei erfreulichen TCHF 7374 und macht 27,1 % des Umsatzes aus. Der Verwaltungsrat des Bergbahnunternehmens wird der Generalversammlung beantragen, den Jahresgewinn dem Bilanzgewinn zuzuweisen und auf eine Dividendenausschüttung zu verzichten. «Wir wollen uns für die kommenden Herausforderungen wappnen und gerüstet sein, wenn

das Jahresergebnis einmal deutlich schwächer ausfallen sollte.», erläutert Lorenzo Schmid den Entscheid des Verwaltungsrates. Mit Blick in die Zukunft meint der Verwaltungsratspräsident: «Unser Geschäft wird mit der SARS-Cov-2-Pandemie nochmals volatiler. Was uns im Winter erwartet, ist noch weniger vorhersehbar als bisher. Wir wollen vorsichtig optimistisch bleiben und nun die richtigen Schritte für eine erfolgreiche Entwicklung tun.»

Keine Abstriche im Investitionsprogramm

Nach dem reichhaltigen Investitionsprogramm im abgeschlossenen Jahr mit CHF 10 Mio. hat die Arosa Bergbahnen AG für das angelaufene Geschäftsjahr 2020/2021 **zahlreiche Projekte in die Leistungsentwicklung von insgesamt CHF 7,4 Mio.** angestossen. Dazu zählt die technische Beschneidung der äusserst attraktiven und beliebten Piste 12 «Black Diamond Slope» am Brüggerhorn. «Die 2,4 km lange schwarze Piste ist ein skifahrerischer Leckerbissen und macht das Skigebiet Arosa Lenzerheide noch attraktiver», sagt Philipp Holenstein, Direktor der Arosa Bergbahnen AG, zum 4,5-Millionen-Projekt. Auch die anderen Investitionsvorhaben leisten in diesen schwierigen Zeiten einen wertvollen Beitrag zur qualitativen Weiterentwicklung im Erlebnisraum Arosa Lenzerheide: «Das neue Skidepot Tschuggen Ost mit 630 Plätzen eröffnen wir im November und die Sanierungsarbeiten für das Bergrestaurant Sattelhütte auf 2400 m ü.M. mit neuem Dach sowie Fassade mit Wärmedämmung haben Anfang Juli begonnen», erklärt der Bergbahnenchef.

Das Sommergeschäft verzeichnete einen vielversprechenden Start: Die Betriebsaufnahme der Bahnanlagen und der Gastrobetriebe am Berg drei Monate nach dem Shutdown ist gut gelungen. «Die Maskentragpflicht in den Kabinen und Gondeln verläuft problemlos. Und das Angebot der Sesselbahn Tschuggen Ost als offene Anlage nehmen die Gäste positiv auf. Bei den Ersteintritten konnten wir gegenüber dem Spitzensommer 2019 in den ersten fünf Wochen bereits um 30 % zulegen», erklärt ein zuversichtlicher Philipp Holenstein.

Der Verwaltungsrat hat rund um die Entwicklungen zum Coronavirus und den behördlich verordneten Massnahmen entschieden, dass eine physische Teilnahme an der Generalversammlung der Arosa Bergbahnen AG vom 26. September 2020 zum Schutz der Gesundheit der Aktionäre und Mitarbeitenden nicht möglich ist. Die Instruktionen zur Ausübung der Stimmrechte erhalten die Aktionäre Anfang September 2020 schriftlich zugestellt.

Seit 27 Jahren
auch Ihre Wirtschaftszeitung!
Ihre Gipfel Zytig

Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse

SO SCHÜTZEN WIR UNS. 

Abstand halten.

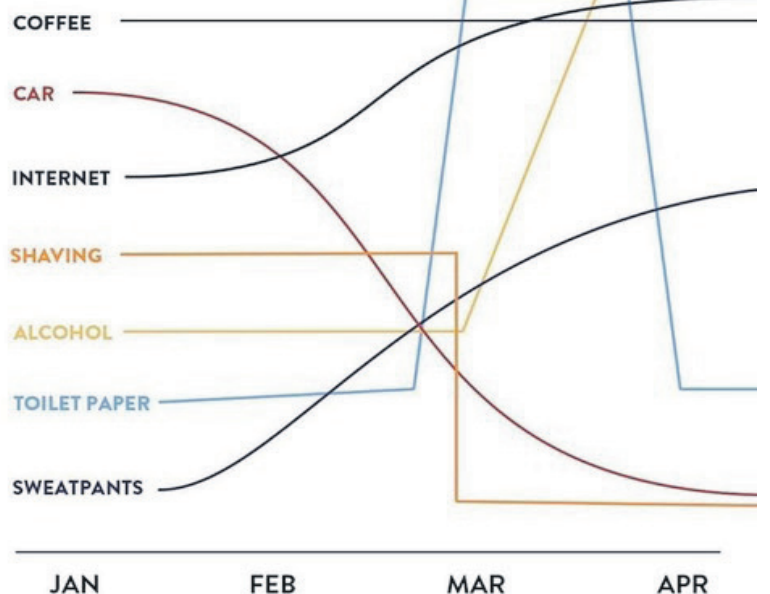


WEITERHIN WICHTIG:

- Nein zur EU-Integration
- Nein zur EU-Anbindung
- Nein zum Rahmenabkommen
- Nein zum schleichenden EU-Beitritt



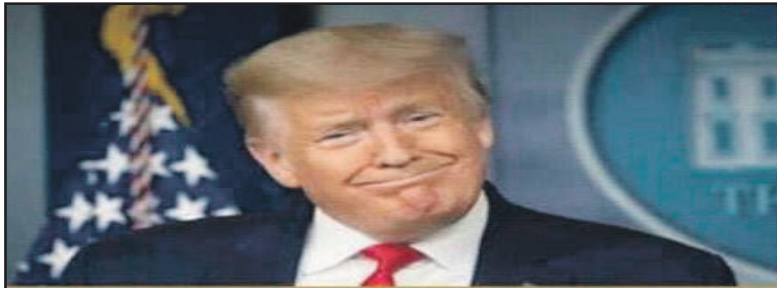
RELATIVE IMPORTANCE IN 2020, SO FAR



Was haben Sie in 20 Jahren Ehe gelernt ?

Geräuschlos eine Flasche Bier zu öffnen.

Hitsch Bärenthaler's Schnellschüsse ^{Spezial}



Einige Urvölker
hatten die
Gewohnheit, bei
Pandemien ihre
Anführer zu opfern,
um die Götter zu
besänftigen.
In so schwierigen
Zeiten sollte man
wirklich nichts
unversucht lassen.



Isabel hat Zahid Ali Khan geheiratet.
Sie sagt, dass es Liebe auf den ersten
Blick war. Sie liebt seinen Charakter,
seine Fürsorglichkeit, seine Geduld
und ihr sind seine 740 Millionen
Dollar vollkommen egal.

Eine kleine Geschichte

Das ist eine kleine Geschichte über vier Kollegen
namens JEDER, JEMAND, IRGENDJEMAND und
NIEMAND.



Es ging darum, eine wichtige Arbeit zu
erledigen und JEDER war sich sicher, dass
sich JEMAND darum kümmert.



IRGENDJEMAND hätte es tun können aber
NIEMAND tat es.

JEMAND wurde wütend, weil es JEDER'S Arbeit war.
JEDER dachte, IRGENDJEMAND könnte es machen,
aber NIEMAND wusste, dass JEDER es nicht tun
würde.



Schließlich beschuldigte JEDER JEMAND, weil
NIEMAND tat, was IRGENDJEMAND hätte tun
können.

My wife is singing in the house



I'm sitting outside so the
neighbors don't think I'm
hitting her



Migros GolfCard Trophy – geglückte Première

Die beliebte Turnierserie der Migros machte zum ersten Mal Halt in Davos. Trotz garstiger Bedingungen darf von einem gelungenen Debüt geschrieben werden.

Eva Stöcklin



Die Golfparks der Migros haben zum Ziel, den Golfsport der breiten Bevölkerung zugänglich zu machen. Damit leistet die Nummer eins im Schweizer Detailhandel einen wertvollen Beitrag zur Volksgesundheit, denn Golfsport bedeutet Fitness, Herausforderung, Spass und damit viel Lebensqualität für Jung und Alt. Durch Turniere und attraktive Angebote spielen die Migros Golfparks im schweizerischen Golfsport mittlerweile eine gewichtige Rolle.

Garstiges Wetter, zufriedene Akteure

25 Golfclubs in der Schweiz bieten der tourenden Migros GolfCard Trophy 2020 die Infrastruktur. Coronabedingt gab's lediglich bei den Turnierdaten ein paar Umstellungen. In Davos konnte wie geplant gestartet werden. 42 Golferinnen und Golfer wagten sich trotz des Grau-in-Grau-Wetters auf die Matta. Die Bündner Gerstensuppe an der Zwischenverpflegung mauserte sich schnell zum kulinarischen Renner. Mit Startgeschenken überhäuft, formierten sich Davoser Members und Gäste aus der ganzen Schweiz in den Flights, um gemeinsam im Stableford-Modus bestmögliche Resultate zu erspielen. Nebst attraktiven Tagespreisen hoffen alle Migros-GolfCard-Mitglieder mit einem Sieg auf die Teilnahme am grossen Finale der Migros GolfCard Trophy 2020.

Engagiertes Spiel

Ein Mann nahm sich viel vor und setzte perfekt um. Das war

namentlich **Peter Wright**, der dank seiner 25 Punkte die Bruttowerbung gewann. Somit darf er sich über die Teilnahme am Finale am 8. Oktober im Golfclub Oberkirch freuen. Die Nettokategorie HCP Pro bis 18.4 war fast in Davoser Hand. Der einheimische **Dieter Rehm** schwang sich flott mit 34 Nettopunkten vor **Maurice Ruckstuhl**, ASGI, und **Hans Bolt**, ebenfalls aus Davos, zuoberst aufs Stockerl. Hans Bolt angelte sich zudem den Spezialpreis «Nearest to the Pin»; mit 0.89 Metern Abstand zum Loch ist er nur um Haarsbreite am Hole-in-one vorbeigeschrammt. **Daniel Faes** holte sich in der Kategorie Netto HCP 18.5 bis 23.4 den Sieg vor **Beatrice Delvo Koch** und **Roland Garo**. Ebenso die Kategorie HCP 23.5 bis PR erhielt eine Einzelwertung. Gewonnen hatte diese **Sayaka Rüegg** aus Klosters vor **Claud Riedi** und **Barbara Bracher**.

Ein Prosit auf alle

Ein jeder, eine jede, die sich dieser wetterbeding nicht wirklich unter einem guten Stern gestandenen Veranstaltung stellte, verdient die Teilnahme Achtung und Lob. Anlässlich eines gemeinsamen Apéros wurde beherzt auf die erfolgreiche Runde angestossen, notabene mit der Hoffnung in den Herzen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Migros GolfCard Trophy würden sich nächstes Jahr wieder in Davos treffen, da das Turnier eine wahrhafte Bereicherung für den Davoser sowie den gesamtschweizerischen Turnierkalender darstellt. Auszug aus der Rangliste:

Brutto: 1. Peter Wright, Migros GolfCard, 25.

Netto HCP Pro – 18.4: 1. Dieter Rehm, Davos, 34; 2. Maurice Ruckstuhl, ASGI, 33; 3. Hans Bolt, Davos, 33.

Netto HCP 18.5 – 23.4: 1. Daniel Faes, ASGI, 40, 2. Beatrice Delvo Koch, Zürichsee, 36, Roland Garo, Migros GolfCard, 36.

Netto HCP 23.5 – PR: 1. Sayaka Rüegg, Klosters, 36, 2. Clau Riedi, Migros GolfCard, 33, 3. Barbara Bracher, Migros GolfCard, 33.

Bündahotel

Gutschein

10% auf das ganze Restaurant Sortiment

Geöffnet Mo-So ausser Do
Gutschein muss im Restaurant vorgelegt werden



Unser Angebot

Mittagsmenü mit Softgetränk 19.50.-

Znüni Hit:

Kaffeeauswahl und ein Gipfeli 4.50.-

Kaffeeauswahl und ein Eingekekammtes 6.-

Bodens Raviolikarte

Fischplatte

Flammkuchen

Tomhawak auf heissen Stein

Sushi am FR/SA/SO

Oder Take away von MO - SO (ausser DO)

Diverse Coupes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre Gastgeber Manuela Vieli & Thorsten Bode

HOTEL SCESAPLANA LANDLIEBE IN DEN BÜNDNER BERGEN

1. Augustfeier im Restaurant Schlössli in Seewis Dorf

Lassen Sie sich mit erfrischenden Drinks und sommerlichen Köstlichkeiten aus der Küche verwöhnen.

Ab 19.00 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem Bündner Ländlermix



Von der Terrasse aus haben Sie einen wunderbaren Ausblick
auf die Höhenfeuer und Feuerwerke

Wir freuen uns auf Ihre Reservation 081 307 54 00

Säumerwanderung – auf d

cgk. Die Via Valtellina, ein geschichtsträchtiger Säumerpfad, verbindet den Norden mit dem Süden. **Daniel Flühler**, der für die Organisation der diesjährigen Säumerwanderung zuständig ist, durfte am Samstag 24 Wandergäste und eine bunte gemischte Säumergruppe begrüßen. In diesem Jahr nehmen insgesamt 53 begeisterte Säumerfans, inklusive Transportteam, teil. **Reto Niggli** aus Fideris und **Peter Hertner** aus Saas, die Initianten dieses Säumerabenteuers, gehören ebenfalls wieder der Säumergruppe an, auch der Davoser Andreas Stiffler, der zuvor am Feldschien in der Region das Spitzenresultat geliefert hat. Alle können sie sich freuen auf eine abwechslungsreiche Wanderung sowohl landschaftlich wie kulturell.

Als Einstimmung und Willkommen führte am Samstag in

Klosters ein Umzug vom Parkplatz alte Eisbahn über die Rohrmühle und Monbielerstrasse zum Heimatmuseum Nutli Hüschi. Dort offerierte die DDO einen Aperö, es folgten Grussworte, und dann ging es über den Kirchplatz und die Bahnhofstrasse zurück in den Silvrettapak zum Säumerfest. Am Sonntagmorgen wurden die Pferde, Maultiere und Esel beladen. Daniel Flühler durchschnitt das Band beim Startbogen in Klosters, und der Tross setzte sich Richtung Gemeindegrenze Grönbödeli und weiter nach Davos in Bewegung. Der Säumerzug wird insgesamt fünf Tage unterwegs sein. Die Route führt über den Scalettapass nach Zuoz, weiter nach Samedan, Pontresina bis Morteratsch und weiter Richtung Poschiavo mit Ziel Tirano.

Die Bilder von Corinne Gut-Klucker:



en Spuren der Weinsäumer



Kinderland Madrisa – das Paradies für Kin



Sonnenschein, blauer Himmel und glückliche Kinder auf und neben dem Wasser.

Fotos S.

Jeder Besuch im Kinderland verspricht Spass, frische Luft und viel Bewegung. Kürzlich gastierte zur Unterhaltung der kleinen Gäste Andrew Bond in der «Madrisa Alp» (Bild unten).



der und Eltern – Kneippen wieder möglich



Der Öpfelsee spiegelt wieder den blauen Himmel. Die Kneipp-Saison auf Madrisa ist eröffnet.



Die Madrisa Alp am Öpfelsee, das wohl feudalste Berghaus der Alpen.



Ihre Gastgeberin
ist Dusana

Rolf's Hot-Stone Das Restaurant mit Herz
bis auf Weiteres geschlossen



PIZZERIA

AL CAPONE

HÄXE-BAR • DORF-BEIZ • KAFI-TRÄFF



Segelschule
Davosersee
www.davossail.ch



Wenn ich den See seh,
brauch ich kein Meer mehr
Davosersee...da vos ab geht...
Spass und Action auf dem See

Kafi-Träff • Dorf-Beiz • Häxe-Bar
7 Tage geöffnet: 8:00 – 24:00 durchgehend
Küche von 11:30 – 14:00 und 18:00 – 22:00
Sa./So. ist die Küche durchgehend geöffnet
Tel.: 081 416 82 82 Mi. u. Do. Ruhetag
pizzeria@alcapone-klosters.ch - www.alcapone-klosters.ch

**EL.GROUP
SPRECHER AG**

Elektro - Planung - Realisierung

Tel.: 081 422 40 42 • www.el-group.ch • el-group@el-group.ch



Offizielle Schule des SWAV



Beach-Volleyball

und am Land

Ihr nächstes Ausflugsziel in diesem Sommer



«Madrisa-Alp»

- Familienfreundlich, herzlich und gemütlich • Jeden Samstag und Sonntag «Madrisa-Alp z'Morga»
 - **Madrisa-Genuss: für Fr. 35.00 Hin- und Rückfahrt mit der Madrisa-Gondelbahn inkl. Mittagessen**
 - Mit dem Einheimischen-Ausweis fahren Sie für Fr. 14.50 retour • **Gratis-Eintritt ins Kinderland im 2020**
- Durchgehender Bahnbetrieb von 27. Juni bis 23. August zwischen 08:15 und 17:00 Uhr!!
Informationen: +41 81 410 21 70 oder info@madrisa.ch



**Berghaus
Schwänzelegg
auf Danusa**
Täglich (ausser Mo.)
von 09:00 bis 18:00

Neu:
Bergbahn Sommerbetrieb
Di. bis So. 9, 11, 15 & 17 h

Willkommen
bei Irma und Team



Grünbödeli-Grill

Urchig - Gemütlich - Einmalig

Mai - Oktober
täglich geöffnet



Grünbödeli: Willkommen bei Hampi Bernet & Team. Tel. 078 742 66 94

Berghaus zum See Stelserberg

- Einzigartig für Bike-Touren & Wanderungen
- Ungeschminkter Blick aufs «Schweizer Tor»

Ihre Gastgeberin:
Erika Davatz
Tel. 081 328 11 50/079 551 81 33



Polizei-Nachrichten



Tiefencastel: Kollision zwischen Motorrad und Personenwagen

K. Am Samstagnachmittag ist es auf der Julierstrasse, zwischen Cunter und Tiefencastel, zu einem Verkehrsunfall gekommen. Eine Person wurde dabei verletzt.

Ein Motorradlenker fuhr mit seinem Fahrzeug von Cunter kommend in Richtung Tiefencastel. Im Gebiet Tgant Ladrung geriet er mit seinem Motorrad in einer S-Kurve auf die Gegenfahrbahn. Hierauf kollidierte das Motorrad mit einem entgegenkommenden Personenwagen. Der Motorradfahrer wurde verletzt und von der Rettung Mittelbünden in das Spital Savognin verbracht. An beiden Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden. Die Kantonspolizei klärt die genauen Umstände des Verkehrsunfalls ab.

Verkehrsbehinderungen wegen Swisalpaine Davos

K. Am kommenden Samstag und Sonntag findet der Swisalpaine Davos statt. In Davos, in den Seitentälern Dischma und Sertig sowie in Klosters/Monbiel sind Verkehrseinschränkungen notwendig, und es ist mit Behinderungen und Wartezeiten zu rechnen.

Am Samstag, von 07:30 bis 21:30 Uhr, sowie am Sonntag, von 06:30 bis 18:30 Uhr wird die Talstrasse zwischen der Guggerbach- und der Mittelstrasse in Davos Platz für jeglichen Motorfahrzeugverkehr gesperrt. Die Verkehrsumleitung erfolgt über die Promenade, Einmündung Heiligkreuz bis Hotel Belvedere / Abzweigung Kurgartenstrasse. Auf der Mattastrasse, zwischen dem Sportgeschäft Hofmänner und der Albanakreuzung (Einmündung in die Talstrasse), ist mit starken Einschränkungen und Behinderungen zu rechnen.

Die Linie des Busbetriebs Dischma/Dürrboden (Davos Dorf – Teufi – Dürrboden) verkehrt nach Fahrplan. Die Linie Bahnhof Davos Platz/Sertig Dörfli (Linie 8) verkehrt gemäss Fahrplan und ab 09.30 Uhr im 30 Minuten-Takt.

Die Kantonspolizei, das Ordnungsamt Davos und die Gemeindepolizei Klosters empfehlen dem Publikum, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen.



Ilanz/Glion: Unfall mit landwirtschaftlichem Fahrzeug

K. Am Samstagmittag ist es bei Pitasch zu einem Unfall mit einem landwirtschaftlichen Traktor gekommen. Eine Person wurde dabei verletzt.

Ein 64-jähriger Mann war bei Pitasch, im Gebiet Cabiena, mit seinem Traktor Carraro mit Heuen beschäftigt. Beim Retourfahren kam sein Fahrzeug auf dem abfallenden Wiesland plötzlich ins Rutschen. Folglich stürzte dieses samt Lenker etwa 60 Meter einen steilen Abhang in ein Tobel hinunter. Im felsigen Gelände wurde der Traktor verkeilt und schliesslich gestoppt. Der verletzte Fahrzeuglenker konnte sein Gefährt selbständig verlassen und die Rega alarmieren. Sodann wurde er mit der Rega in das Kantonsspital nach Chur geflogen. Der total beschädigte Traktor wurde bis zur Bergung vorerst von der Strassenrettung Ilanz/Glion mit etwa sechs Mann gesichert. Schliesslich konnte das landwirtschaftliche Fahrzeug von einem einheimischen Forstbetrieb in einer aufwändigen Aktion geborgen werden. Die Kantonspolizei klärt die genauen Umstände des Unfalls ab.

Bivio: Totalschaden nach Selbstunfall

K. Am Freitagnachmittag ist es auf der Julierstrasse im Gebiet Stalveder zu einem Selbstunfall gekommen. Zwei Personen wurden dabei leicht verletzt. Am Fahrzeug entstand Totalschaden.

Ein Personenwagenlenker fuhr in Begleitung einer weiteren Person auf der Julierstrasse von Marmorera kommend in Richtung Bivio. An der Örtlichkeit Stalveder kam das Fahrzeug in einer langgezogenen Rechtskurve links von der Fahrbahn ab. Folglich stürzte der Personenwagen auf die darunter verlaufende alte Kantonsstrasse. Von dort weiter in Richtung des Flusses Julia. Kurz vor dem Fluss wurde das Auto durch Bäume gestoppt. Die Fahrzeuginsassen konnten das Fahrzeug aus eigener Kraft durch das Dachfenster verlassen. Sie wurden von der Rettung Mittelbünden zur Kontrolle ins Spital nach Savognin verbracht. Das total beschädigte Fahrzeug wurde abtransportiert. Die Kantonspolizei klärt die genauen Umstände des Verkehrsunfalls ab.

Sonderangebot
Take away von asiatischen Gerichten
Voranmeldung: 079 885 20 88

IMMER HERZLICH WILLKOMMEN!

Wir sind stolz, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen und Ihnen nur das Beste aus Küche und Keller anzubieten. Unsere regionale Prättigauer Küche sowie diverse asiatische Spezialitäten (wie Sushi, Sashimi, Currys etc.) werden nur mit marktfrischen Produkten und Zutaten und mit grosser Liebe von uns zubereitet.

- **Asia Abend**, jeden letzten Freitag im Monat!
- **Täglich** wechselnde Menüs im Angebot!
- **Schöner Saal** für Hochzeiten, Apéros, Partys etc.!

Wir freuen uns auf Sie!
Al und Renee Thöny
Restaurant Gotschna
7249 Serneus
081 422 14 28
althoeny@icloud.com
www.restaurant-gotschna.com



Das 1. August-Wochenende

Auf der Madrisa ist viel los...

Samstag, 1. August: Brunch und Unterhaltung

- Reichhaltiges Brunchbuffet
- Besuch von Henne Hanna
- 50% auf die regulären Tarife der Berg- & Talfahrt

Erwachsene exkl. Bahnfahrt	Fr. 35.00
Kinder 6 – 12 Jahre exkl. Bahnfahrt	Fr. 25.00
Kinder bis 5 Jahre	Fr. 10.00

Anmeldung bis 29.07.2020 unter info@madrisa.ch oder T +41 81 410 21 70.

1. August-Brunch
&
Klapperlapapp
am 02. August

Sonntag, 2. August: Klapperlapapp

Klapperlapapp, das Märchen- und Geschichtenfestival der Schweiz. Erleben Sie Jolanda Steiner, Martin Soom, Jürg Stegmeier, Sibylle Aeberli und das Minitheater Hannibal am 2. August live auf Madrisa.

Infos und Tickets unter: madrisa.ch/klapperlapapp



Weitere Informationen:

Klosters-Madrisa Bergbahnen AG
Madrisastrasse 7
CH-7252 Klosters Dorf
T +41 81 410 21 70
info@madrisa.ch



MADRISA
GENIESSE DEN MOMENT

+41 81 410 21 70
madrisa.ch

Fortsetzung von Seite 4 (offener Brief an Regierungsräte)

ein Bumerang ist und wir in Zukunft mehr denn je auf die Natur bauen müssen. Das wird zwar auch einiges kosten, doch haben wir in der Vergangenheit grosszügig auf Kosten der Natur gelebt!

Tatsache ist, dass das Wild über den Kanton den Bündnerinnen und Bündnern gehört, und wir alle haben die Verantwortung für die Tiere und den Wald. Tierschutz ist jetzt Bürgerpflicht, und der Forst soll sich auf seine eigentliche Arbeit konzentrieren und wieder einen anständigen Job machen! Mehr pfleglicher Umgang und mehr Respekt wären angebracht. Die Natur braucht uns nicht - aber wir können ohne sie nicht leben!

Wir erwarten vom Kanton eine objektive Beurteilung der Lage mit Einbezug der Biodiversität, mehr Respekt vor dem Kreislauf der Natur und den natürlichen Bedürfnissen der Wildtiere. Auch im Sinne des Tourismus. Unsere Gäste möchten Wildtiere sehen. Weitere Abschachtungen, wie der Forst sie fordert, hätte einen grösseren Reputationsschaden für den Kanton Graubünden zur Folge.

Wir bitten Sie inständig, das Wild nicht weiter unter Druck zu setzen, im Interesse der Tiere, der Bündner Gemeinschaft und des Tourismus.

Mit freundlichen Grüßen und im Namen des Vorstandes

Marion Theus, Wildtierschutz Schweiz, Postf. 9, Davos Dorf

Freiwillige Zusatzmassnahmen werden begrüsst

Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) und die Branchenverbände GastroSuisse, HotellerieSuisse und Swiss Catering Association haben gemeinsam das Schutzkonzept für das Gastgewerbe auf die Gesichtsvisiere hin geprüft. Sie sind sich einig, dass Visiere kein adäquater Ersatz für eine Schutzmaske sind.

Mit Ausnahme des Tessins gilt im Gastgewerbe grundsätzlich keine Schutzmaskenpflicht; zusätzliche Massnahmen sind freiwillig.

Ansteckungen. Zentral ist, dass Mitarbeitende und Gäste einen Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten. Für Arbeiten mit unvermeidbarer Distanz unter 1,5 Meter sorgen die Mitarbeitenden dafür, dass die Kontaktdauer möglichst kurz ist. Wo zusätzlich Schutzmasken oder Gesichtsvisiere zum Einsatz kommen, ergänzen sie das Schutzkonzept für das Gastgewerbe.

Es obliegt den gastgewerblichen Betrieben zu entscheiden, ob sie über die Auflagen hinaus Schutzmassnahmen umsetzen. Das BAG und die Branchenverbände begrüssen insbesondere den Einsatz von solchen ergänzenden Massnahmen im Gastgewerbe, wobei Schutzmasken einen besseren Schutz bieten als Gesichtsvisiere und deshalb vorzuziehen sind.

Stimmfreigabe bei zweiwöchigem Vaterschaftsurlaub

Die Verbandsleitung von HotellerieSuisse hat weitere Parolen für die eidgenössische Volksabstimmung vom 27. September gefasst. Bezüglich der Einführung eines zweiwöchigen Vaterschaftsurlaubs hat der Verband Stimmfreigabe beschlossen, während er die Initiative für vier Wochen ablehnt. Diese Abstimmungsempfehlung ergänzt die Nein-Parole zur Kündigungsinitiative, die bereits im Herbst 2019 gefällt wurde.

Nach eingehender Beratung beschliesst die Verbandsleitung von HotellerieSuisse, auf eine Pro- oder Contra-Empfehlung beim zweiwöchigen Vaterschaftsurlaub zu verzichten. Sorgfältige Abwägungen zu Vor- und Nachteilen des Gegenvorschlags haben zur Stimmfreigabe und zum Verzicht auf ein spezifisches Signal geführt. Vielmehr sollen den Mitgliedern die Chancen und Risiken der Einführung eines zweiwöchigen Vaterschaftsurlaubs transparent aufgezeigt werden.

Mit der Einführung eines zweiwöchigen Vaterschaftsurlaubs wird dem gesellschaftlichen Trend zu veränderten Familienmodellen Rechnung getragen. Im Gegenzug löst die neue Sozialleistung auf betrieblicher Ebene beträchtliche Zusatzkosten von rund 224 Millionen Franken aus, welche die Lohnbeiträge weiter verteuern. Für die Beherbergungsbranche ist angesichts schmaler Margen und der Corona-Krise jeder Kostenschub eine weitere Herausforderung. Ausserdem ist der Urlaub mit zusätzlichem Organisationsaufwand für den kurzfristigen Ersatz von Mitarbeitern verbunden. Deshalb bevorzugt HotellerieSuisse im Prinzip eine Lösung auf Ebene der Sozialpartnerschaft.

Eine nicht repräsentative Umfrage unter den Mitgliedern von HotellerieSuisse, welche vor der Corona-Krise erhoben wurde, kam zum Schluss, dass sich Befürworter und Gegner des Vaterschaftsurlaubs ungefähr die Waage halten. Obwohl sich die Stimmungslage unter den Mitgliedern aufgrund der coronabedingten Krise sicher verändert hat, geben die Resultate der Februar-Befragung dennoch einen Hinweis darauf, dass die Meinungen auseinandergehen. Dieses Stimmungsbild ist zu berücksichtigen, weshalb beim Gegenvorschlag die Stimmfreigabe als logische Konsequenz resultiert. Angesichts der doppelt so hohen Kostenfolgen bei Einführung eines vierwöchigen Vaterschaftsurlaubs lehnt HotellerieSuisse die Volksinitiative hingegen ab.

Mit den Entscheiden der Verbandsleitung komplettiert HotellerieSuisse die Empfehlungen für die eidgenössische Volksabstimmung vom 27. September 2020. An diesem Urnengang wird nebst der Einführung eines zwei- oder vierwöchigen Vaterschaftsurlaubs über vier weitere Vorlagen abgestimmt. Die Nein-Parole zur Kündigungsinitiative hatte der Branchenverband für Beherbergung bereits im Herbst 2019 beschlossen und kommuniziert. Eine Annahme der so genannten Begrenzungsinitiative wäre für den Schweizer Wirtschaftsstandort und ganz speziell den Tourismus desaströs. Keine Stellung bezieht HotellerieSuisse hingegen zum Jagdgesetz, den Kinderdrittbetreuungskosten und der Kampffjetbeschaffung, da die Branche nicht direkt betroffen ist.

Die Volksinitiative verlangt, dass Väter einen gesetzlichen Anspruch auf einen mindestens vierwöchigen Vaterschaftsurlaub erhalten, der über die Erwerbsersatzordnung (EO) entschädigt würde. Der Einkommensersatz würde wie bei der Mutterschaftsentschädigung 80 Prozent des Einkommens betragen, aber höchstens 196 Franken pro Tag. Analog finanziert, verlangt der indirekte Gegenvorschlag des Parlaments zwei Wochen Urlaub für Väter. Gegen den Beschluss wurde erfolgreich das Referendum ergriffen.

**Seit 27 Jahren Ihre
Gipfel Zytig**

An unsere geschätzte Leserschaft

Auf Facebook finden Sie die News auf

www.facebook.com/gipfel-zytig

Die gedruckte Zeitung erscheint jede Woche jeweils am Mittwoch oder Donnerstag. Damit Sie keine gedruckte Gipfel Zeitung mehr verpassen, empfehlen wir Ihnen, 95 Franken auf das Gipfel-Konto bei der Raiffeisenbank Prättigau-Davos zu überweisen (Ihre Adresse bitte nicht vergessen).

Wichtig: Die Gipfel Zeitung,
die farbigste Zeitung Graubündens, ist weiterhin gratis.

Ihr Beitrag von 95 Franken wird für die Ressourcen,
die zur Herstellung u. Verteilung der «GZ» benötigt werden, verwendet.

Wir danken für Ihr Verständnis und für Ihren Beitrag.

Redaktion und Verlag (Gipfel Media AG)

Perspektiven für Davos und den Tourismus

G. In den nächsten Jahren muss der Bahnhof Davos Dorf behindertengerecht umgebaut und saniert werden. Diese Ausgangslage wollen die Gemeinde Davos, die Rhätische Bahn und die Bergbahnen nützen: Sie haben sich darauf geeinigt, nebst dem Umbau am bestehenden Standort auch die Variante «Verschiebung Bahnhof Davos Dorf» um 400 m Richtung Zentrum vertieft zu prüfen.

Das schweizerische Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) fordert, dass alle Bahnhöfe bis 2023 behindertengerecht gestaltet sind. **Die Umsetzung des BehiG macht einen umfassenden Umbau des Bahnhofs Davos Dorf notwendig;** sowohl Personenunterführungen als auch Perronzugänge müssen neu angelegt werden. Darüber hinaus drängen sich städtebauliche Anpassungen an heutige Bedürfnisse und ein Umbau des Busbahnhofs auf. Zudem zeigt auch ein Blick auf den Standort des Bahnhofs Defizite: So führt die hohe Nachfrage nach den Parsennbahnen in der Wintersaison oft zu einer Überlastung des Busnetzes zwischen Bahnhof und Talstation. Der Fussgängerstrom löst in Stosszeiten einen Rückstau aus, unter dem auch Busse und Autos leiden.

RhB, Gemeinde Davos und Bergbahnen entwerfen Zukunftsszenario

Der Umbaubedarf und die Defizite des Bahnhofs haben die Verantwortlichen veranlasst, den Variantenfächer zu öffnen und unterschiedliche Szenarien zu prüfen. Kürzlich haben sich die drei Partner – die Gemeinde Davos, RhB und Bergbahnen – darauf geeinigt, nebst einem Umbau am bisherigen Standort die Variante einer Verschiebung des Bahnhofs um 400 m Richtung Parsennbahn weiterzuverfolgen. Die Machbarkeit dieser Variante ist in einer Vorstudie untersucht und nachgewiesen worden, und die Verantwortlichen sind sich einig: **Es handelt sich um eine kurze Distanz mit erstaunlicher Wirkung.**

Der neue Bahnhof würde bei dieser Variante im Bereich Seehofseeli und damit in unmittelbarer Nähe zur Talstation der Parsennbahn liegen. Zu den deutlichen Vorteilen für den Verkehr käme auch ein **grosser städtebaulicher Mehrwert:** So bietet sich die Chance, das Zentrum Davos Dorf aufzuwerten und Davos als lebendige Gemeinde mit hoher Lebensqualität weiterzuentwickeln.

Kurze Wege: die Vorteile einer Verschiebung für Tourismus und Verkehr:

- **Davos Dorf und die Parsennbahnen rücken zusammen.** Die Verschiebung würde erlauben, die Talstation der Parsennbahnen unmittelbar an den Bahnhof anzuschliessen. Ein Umsteigen auf den Bus wäre nicht mehr nötig.
- **Davos Platz und Davos Dorf werden engmaschig verbunden.** Die Bahn und ein regelmässig zirkulierender Bus würden die beiden Bahnhöfe verbinden und so auch den bequemen Transfer zwischen Parsenn- und Jakobshornbahn ermöglichen.
- **Der Verkehr auf den Strassen von Davos wird flüssiger.**

Die Verschiebung des Bahnhofs und des Busbahnhofs würde eine verbesserte Verkehrsführung erlauben. Staus könnten so vermindert werden.

- **Die Parkplätze sollen im Untergrund verschwinden.** Eine neue, unterirdische Parkierungsanlage im Bereich des neuen Bahnhofs soll weiterverfolgt werden. So liessen sich Grünräume freispielen, und die Parkplätze würden den Verkehr nicht behindern.

Hier trifft sich Davos – die Aufwertung des Dorfzentrums:

- **Die Promenade wird zum Begegnungsort.** Mit einer neuen Querspange zwischen Talstrasse und Promenade wäre es möglich, die Promenade im Bereich Seehofseeli vom Durchgangsverkehr zu befreien und als verkehrsberuhigten Begegnungsort aufzuwerten. Der Verkehr reduzierte sich auf die Anlieferung und die Erschliessung angrenzender Grundstücke.
- **Das Davoser Dorfzentrum wird grüner.** Der Freiraum mit dem Seehofseeli könnte zu einem attraktiven, belebten Aufenthaltbereich aufgewertet werden, der sich mit dem Freiraum der Kirche St. Theodul verbindet.
- **Davos wächst zusammen.** Fuss- und Velowege würden den aufgewerteten Dorfkern mit den umgebenden Quartieren verbinden. Die Personenunterführung würde zur grosszügigen Quartierverbindung für Velos und Fussgänger zwischen Mühlequartier, Schule und Zentrum / Promenade erweitert.
- **Ein neues Quartier zum Leben und Arbeiten entsteht.** Wo heute die Parkplätze der Parsennbahnen liegen, könnte ein lebendiges neues Quartier mit einer hohen Wohn- und Lebensqualität mitten im Dorf entstehen.

Öffentliche Infoveranstaltung am 1. Dezember 2020

Im nächsten Schritt werden die Gemeinde Davos, die RhB und die Bergbahnen die Variante «Verschiebung» vertiefen und die Rahmenbedingungen für diese Variante klären. Insbesondere sind die Kosten des Projektes vertiefter zu eruieren und die Finanzierung zu klären. Aufgrund zeitlicher Rahmenbedingungen im Zusammenhang mit dem behindertengerechten Umbau des Bahnhofes muss auch eine Etappierung des Vorhabens erarbeitet werden. Zudem werden die Planungsbeteiligten Gespräche mit dem Kanton und den weiteren Involvierten führen und den raumplanerischen Prozess definieren. Anschliessend fallen die drei Partner den strategischen Vorentscheid.

Die Bevölkerung von Davos wird an einer öffentlichen Informationsveranstaltung über das Vorhaben informiert und in die weitere Entwicklung eingebunden. Die Veranstaltung findet am 1. Dezember 2020, um 19.30 Uhr, statt.

Seit 27 Jahren Ihre Gipfel Zytig

s: Generationenprojekt Bahnhof Davos Dorf



Der Bahnhof Davos Dorf muss saniert, kundenfreundlicher werden, was die Verantwortlichen zu div. Szenarien bewegt, Szenarien, die z.T. auch schon von der Vereinigung «Wildmannli» angeregt worden sind.



Auf der Höhe von Seehofseeli und Talstation Parsennbahn könnte der neue Bahnhof Dorf platziert werden.

HELDSTAB AG

MOTORGERÄTE & LANDTECHNIK



*Diverse Reinigungs-
Artikel und -Mittel
ab Lager erhältlich*



Hochdruckreiniger ab **199.-**

*Lassen Sie den
Roboter die Schwer-
arbeit erledigen*



Rasenroboter ab **990.-**

*Kümmern Sie sich
nur noch um die
Perfektion*



Stihl Akku-Geräte. Leicht, leise, supereffizient.



can-am
Allrad-ATV's



ab **9650.-**

Genießen Sie Ihre gewonnene
Freizeit mit unseren Can-Am Quad's

«Goldene Ära bei Klosters Music 2020»

Jo. Am Freitag, 31. Juli, eröffnen der deutsche Bariton Benjamin Appl und das Wiener Klaviertrio die Sommerkonzerte von Klosters Music. Neben diesen Künstlern werden viele weitere international renommierte Stars wie Sir András Schiff, die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, Martin Helmchen, Veronika Eberle und viele mehr in Klosters zu erleben sein.

Klosters Music heisst vom 31. Juli bis 9. August die klassischen Musikstars und das Publikum willkommen. Gemeinsam wird unter dem Zeichen Beethovens das Tor zum Konzertsommer 2020 in Klosters aufgestossen. **Alle Konzerte dieses Sommers, mit Ausnahme des Orgel-Rezitals, werden im Konzertsaal der Arena Klosters stattfinden**, ein Konzertsaal, der über eine gute Akustik verfügt und für Schutzvorkehrungen ausreichend Platz bietet. Klosters Music freut sich, die geplante Reihe von aussergewöhnlichen Konzerten mit einigen der herausragendsten und bedeutendsten Werke Beethovens realisieren zu können.

Sämtliche Konzerte werden unter Beachtung eines strengen Schutzkonzepts durchgeführt. Klosters Music setzt damit alle Schutzmassnahmen sorgfältig und umfassend gemäss den Auflagen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG), den entsprechenden kantonalen Richtlinien sowie den Empfehlungen der Veranstaltungsbranche um.

Klosters lockt mit seiner einmaligen Atmosphäre und einer eindrucksvollen Bergwelt – beides vereint Klosters Music die-

ses Jahr zu **«Beethoven. Ruf vom Berge»**. Der Start erfolgt am Freitag, 31. Juli, mit dem **«Eröffnungskonzert Goldene Ära»**. Benjamin Appl, seines Zeichens Sony Classic-Exklusivkünstler und Träger des begehrten Gramophone Award «New Artist of the Year 2016», ist die ideale Besetzung für den Liederzyklus «An die ferne Geliebte», der an diesem Abend im Zentrum steht. Zusammen mit dem Pianisten Simon Lepper darf man sich übrigens nicht nur auf diesen wunderschönen Liederzyklus von Beethoven, sondern auch auf Schuberts überaus populäres Kunstlied «Die Forelle», op. 32, freuen.

Das Besondere am Eröffnungskonzert ist zweifellos die **Kombination von Kammermusik und Liederabend**, ganz im traditionellen Stil der Abendkonzerte, die sich in den prächtigen Palästen zu Beethovens Zeit grosser Beliebtheit erfreuten. So wird das Eröffnungskonzert auch passenderweise mit dem Titel «Goldene Ära» bezeichnet. Den kammermusikalischen Teil des Abends übernimmt das Wiener Klaviertrio, das als eines der weltweit bedeutenden Kammermusikensembles gilt. Es eröffnet den Abend mit Haydns spritzigem Klaviertrio C-Dur und schliesst mit Beethovens tiefgründigem Klaviertrio Nr. 7 B-Dur op. 97, das Beethoven übrigens selbst am Klavier uraufführte. Allerdings war der Komponist zu dieser Zeit beinahe taub, weshalb das Konzert für das damalige Publikum sicher kein Ohrenschauspiel war.

Klosters Music lädt alle Freunde/-innen Beethovens und der klassischen Musik ein, nach Klosters zu kommen und zahlreiche musikalische Momente und kulturelle Sternstunden – live und in einer sicheren Umgebung zu erleben. Tickets gibts auf www.klosters-music.ch oder in den Tourismusbüros in Klosters und Davos.


Ofen Welten

Kompetenzzentrum für energiebewusstes Heizen






Ganzjährig grosse Ofen- und Herdausstellung

Heizen – Kochen – Backen

- Holz- und Kombiöfen Pellet/Holz – Speicheröfen
- Kochherde Holz/Pellet – Zentralheizungsöfen

www.ofenwelten.ch
Kantonsstrasse 10, 7240 Küblis
081 330 53 22
info@ofenwelten.ch

Ein neues, spassiges Angebot im Davoser Flüelatal: Tschuggen Discgolf



**Geschicklichkeit
ist gefragt**



*Die Discs in diesen Korb
werfen, und das in der
freien Natur des Flüela-
tals.*



**Seit 27 Jahren
die farbigste
Zeitung
Graubündens,
die
Gipfel Zytig**





graubeamer – «z' Autokino vo da Bündner Berga» gastiert in Davos (Rinerhorn Parkplatz)

P. Motiviert durch die festivallosen Sommerwochen organisiert ein siebenköpfiges Team, der frisch gegründete Verein «graubeamer», ein Autokino im Bündnerland. Ihr Ziel: den Leuten einen tollen Anlass und Abwechslung im Freizeitangebot ermöglichen. Von Mittwoch, 22. Juli, bis nächsten Samstag in Davos.

Freiwillig und non-profit bieten die jungen Menschen ihren Gästen grosses Kinoerlebnis. Mit bester vorhandener Infrastruktur, einer 16m x 8m-Leinwand, der Zusammenarbeit mit der Kino Chur AG und vielfältigem kulinarischem Angebot ist der Verein graubeamer auf Tournee. Angefangen in Cazis und Ilanz, sind sie nun in Davos beim Rinerhorn stationiert und ziehen ab Ende Juli nach Parpan-Lenzerheide weiter.

Das Highlight und einmalig in der Autokino-Branche ist ihr Cateringsystem. Mittels Online-Bestellung über das Smartphone werden die Getränke und das Essen dem Gast direkt ins Auto geliefert. Auch lokale Produkte wie das Hirschschnitzelbrot vom Hotel Walserhuus oder die Chicken Nuggets aus der Ex Bar versüssen jedem Gast den Film.

Der Ton wird per UKW-Frequenz über das Autoradio empfangen, was ein erstaunliches Filmerlebnis garantiert. Die genauen Instruktionen geben die jungen Organisatorinnen und Organisatoren vor Ort. Auch bei einer schwachen Autobatterie stehen sie stets zur Hilfe bereit, sei es mit batteriebetriebenen Radios oder kostenloser Starthilfe.

Das Kinoprogramm dieser Woche:

Mittwoch, 22. Juli, um 21:30:

«Blues Brothers - Extended Version zum 40-Jahr-Jubiläum

Donnerstag, 23. Juli, um 21:30: -

«Bruno Manser - Die Stimme des Regenwaldes»

Freitag, 24. Juli um 21:30

«Ich - Einfach Unverbesserlich»

Freitag, 24. Juli, um 23:55

«Slumdog Millionaire»

Samstag 25. Juli um 21:30

«The Gentlemen»

Samstag, 25. Juli, um 23:55

«Inception»

Das Erlebnis lohnt sich auch für mehr als zwei Personen pro Auto. Die Platzeinweiser bemühen sich um einen perfekten Abstand zur Leinwand mit einwandfreier Sicht für alle. Die bereits gesammelte Erfahrung kommt somit jedem Gast zugute.

www.graubeamer.ch • info@graubeamer.ch

Aufgeschlossen und voller Freude warten die jungen Kinoprofis auf die Besucherinnen und Besucher. Es lohnt sich, dieses einmalige Angebot, das extra für diesen Sommer konzipiert wurde, aus der Nähe anzuschauen. Die Rückmeldungen waren außerordentlich positiv und treiben das Team um Laurin Schwitter weiterhin an.

Alle zusätzlichen Infos und Tickets auf www.graubeamer.ch

Die Läufe K68, K43, K23 und K10 werden auf zwei Tage aufgeteilt und finden folgendermassen statt:

Datum	Läufe	Länge	Höhen-Diff.	Startort	Startzeit	Zielort	Cut-Off-Time
25.07.2020	K68	67.6km	+/- 2606 m	Davos	08.00 / 08:30	Davos	21:30
25.07.2020	K23	22.7 km	+634 m / -285 m	Klosters	08.30 / 09:00	Davos	13.30
26.07.2020	K43	42.7 km	+/- 1424 m	Davos	07.00 / 07:30	Davos	18.30
26.07.2020	K10	9.3 km	+/- 163 m	Davos	08.00	Davos	10.15

K20, K68 Four und Kids-Lauf können wegen Corona nicht durchgeführt werden.

Teilnehmerlimiten:

- K43: 800
- K68: 800

Mit dem Swissalpine wird am Wochenende in Davos die Schweizer Berglauf-Saison doch noch lanciert

P. Am 35. Swissalpine ist in Davos vieles neu und coronabedingt auch etwas anders. Die grösste Berglaufveranstaltung Graubündens geht heuer mit reduziertem Programm über zwei Tage. Am 25. Juli werden der neue Königslauf, der K68, sowie der bewährte K23 ausgetragen. Tags darauf erhalten die Läuferinnen und Läufer am klassischen Bergmarathon K43 und am K10 Startgelegenheiten.

Die letzten Lockerungen der bundesrätlichen Corona-Massnahmen kommen den Organisatoren des 35. Swissalpine zupass. Da die vier Wettkämpfe einzeln gewertet und mit verschiedenen Startzeiten auf zwei Tage verteilt werden, können **pro Lauf maximal 1000 Teilnehmer** antreten. Der Start erfolgt je nach Anmeldezahl in Blöcken und in diesen nicht im gewohnten Massenstart, sondern in Schwärmen. Diese Massnahme ermöglicht die Einhaltung der Abstandsregeln: Die Zeitmessung wird mittels eines Chips, den jede Läuferin und jeder Läufer ohnehin trägt, individuell auf der Startlinie ausgelöst. Das OK legt generell Wert auf die Einhaltung der Abstandsregel, angefangen bereits bei der Startnummernausgabe. Und es appelliert an die Eigenverantwortung der Teilnehmer. Entgegen den bewährten Gepflogenheiten wird in diesem Jahr im Davoser Sportstadion auf Garderoben/Duschen, Expo, Kinderhort, Grossbildschirm und Festwirtschaft verzichtet.

Neuer K68 verspricht Top-Besetzung

Im Mittelpunkt des 35. Swissalpine steht der K68 mit Start und Ziel in Davos. Der Start zur neuen Königsdisziplin erfolgt am Samstagmorgen voraussichtlich in zwei Blöcken um 7:30 und 8 Uhr. Der K68 führt über vier Pässe (Scalettapass, Sertigpass, Fanezfurgga, Äbirügg), den einzigartigen Panoramatrail zwischen Scaletta- und Sertigpass und durch nicht weniger als acht

Täler: Landwassertal, Dischmatal, Val Funtauna, Val Sartiv, Chüealptal, Ducantal, Oberalptal und Sertigtal. Start und Ziel befinden sich wie üblich mitten in Davos.

Die abwechslungsreiche und landschaftlich einzigartige Strecke ist 67,6 Kilometer lang. Dabei gilt es total 2606 Höhenmeter zu überwinden. Der Swissalpine ermöglicht den meisten Berglaufspezialisten nach dem Corona-Lockdown die erste Startgelegenheit. Entsprechend zeichnet sich eine starke Besetzung mit Top-Athleten auch aus dem Ausland aus. Schnelle Schweizer Orientierungsläufer haben sich ebenfalls angemeldet.

Neben dem neuen K68 figuriert am 25. Juli als zweiter Wettkampf der K23 im Programm. Er führt von Klosters über 24 Kilometer mit 634 Höhenmetern Steigung und 235 Meter Gefälle nach Davos. Der K23 gilt als Geheimtipp für Geniesser. Er folgt den Spuren der früheren Walser. Die Strecke führt durch eine wildromantische Schlucht auf den Wolfgangpass und danach dem Davosersee entlang zum Ziel.

Am Sonntag werden der K43 und der K10 ausgetragen. Der Bergmarathon-Klassiker verläuft auf dem ersten Teil sowie der Schlussphase des K68. Auf den 42,7 Kilometern gilt es 1324 Höhenmeter zu bewältigen. Der K43 führt durchs Dischmatal, folgt danach dem früheren Saumpfad auf den Scalettapass, weiter über den Panoramatrail zum Sertigpass und dann via das Sertigtal ins Ziel nach Davos.

Wer es gemütlicher haben und das Swissalpine-Gefühl dennoch mit der Weltelite teilen möchte, kann sich am 26. Juli am K10 beteiligen. Die 9,3 Kilometer lange Strecke mit 163 Metern Höhendifferenz führt nach Clavadel und zurück ins Davoser Sportstadion.

Details zum Swissalpine-Programm, die Wettkampfstrecken und Anmeldungen auf www.swissalpine.ch

Tägliche News aus der Gipfel-Region
auf www.gipfel-zeitung.ch

Feldschiessen 300 m (Prättigau-Davos): Spitzenresultat für Andrea Stiffler, Davos

Rang	Resultat	Schütze	Jahrgang	Auszeichn.	Waffe	Verein	Rang	Resultat	Schütze	Jahrgang	Auszeichn.	Waffe	Verein		
	Résultat	Tireur	Né en	Mention	Arme	Société		Résultat	Tireur	Né en	Mention	Arme	Société		
1	71	Stiffler Andrea	1959	V	KA AK	57	Davos Schiess Sport	59	64	Pleisch Georg	1971	S	KA AK	Kar	Grüsch Freischützen
2	70	Lötscher Simon	1945	SV	KA AK	57	Schiers Schützenverein	60	64	Jann Mathias	1979	E	KA AK	Kar	Küblis Schützengesellschaft
3	70	Conrad Martin	1946	SV	KA AK	90	Davos Schiess Sport	61	64	Carisch Franco	1981	E	KA AK	90	Schiers Schützenverein
4	70	Brunner Rolf	1977	E	KA AK	90	Monstein Schützenverein	62	64	Hostettler Daniel	1985	E	KA AK	90	Davos Schiess Sport
5	70	Lötscher Marcel	1981	E	KA AK	90	Schiers Schützenverein	63	64	Bardill Simon	1989	E	KA AK	90	Schiers Schützenverein
6	69	Davatz Karl Peter	1952	V	KA AK	57	Grüsch Freischützen	64	64	Tarnutzer Simona	1992	E	KA AK	90	Schiers Schützenverein
7	69	Hartmann Kaspar	1955	V	KA AK	90	Schiers Schützenverein	65	64	Holzinger Fabio	1993	E	KA AK	90	Schiers Schützenverein
8	69	Ambühl Joos	1959	V	KA AK	Kar	Davos Schiess Sport	66	64	Tarnutzer Daniel	1998	E	KA AK	90	Schiers Schützenverein
9	69	Bardill Martin	1990	E	KA AK	90	Schiers Schützenverein	67	63	Schwarz Ludwig	1949	SV	KA AK	90	Grüsch Freischützen
10	68	Lietha Jürg	1934	SV	KA AK	57	Grüsch Freischützen	68	63	Pleisch Hans	1962	S	KA AK	Kar	Saas Schützenverein
11	68	Widmaier Walter	1944	SV	KA AK	90	Schiers Schützenverein	69	63	Wolf Peter	1968	S	KA AK	Kar	Conters Schützenverein
12	68	Thöny Jakob	1947	SV	KA AK	57	Schiers Schützenverein	70	63	Zimmermann Marco	1973	S	KA AK	90	Saas Schützenverein
13	68	Bärtsch Peter	1949	SV	KA AK	90	Küblis Schützengesellschaft	71	63	Bärtsch Mathias	1977	E	KA AK	90	Jenaz Schützerverein
14	68	Godenzi Remo	1950	SV	KA AK	90	Grüsch Freischützen	72	63	Gadmer Reto	1980	E	KA AK	Kar	Davos Schiess Sport
15	68	Rupp Johann	1956	V	KA AK	57	Grüsch Freischützen	73	63	Imhof Marina	1986	E	KA AK	90	Schiers Schützenverein
16	68	Kühnis Christian	1962	S	KA AK	90	Monstein Schützenverein	74	63	Steinmann Marco	1995	E	KA AK	57	Küblis Schützengesellschaft
17	68	Lötscher Hans Peter	1968	S	KA AK	90	Davos Schiess Sport	75	62	Davatz Max	2004	U17	KA AK	90	Grüsch Freischützen
18	68	Caprez Reto	1976	E	KA AK	Kar	Monstein Schützenverein	76	62	Turner Jakob	1941	SV	KA AK	90	Saas Schützenverein
19	68	Brechbühler Ralf	1988	E	KA AK	90	Davos Schiess Sport	77	62	Kindschi Willi	1941	SV	KA AK	Kar	Davos Schiess Sport
20	68	Michel Laura	1989	E	KA AK	90	Monstein Schützenverein	78	62	Gerber Paul	1944	SV	KA AK	90	Fanas Schützengesellschaft
21	67	Reidt Niklaus	1946	SV	KA AK	90	Küblis Schützengesellschaft	79	62	Sutter Hans-Andrea	1947	SV	KA AK	90	Schiers Schützenverein
22	67	Umbricht Walter	1948	SV	KA AK	90	Monstein Schützenverein	80	62	Züst Jürg	1961	S	KA AK	90	Grüsch Freischützen
23	67	Balzer Kurt	1949	SV	KA AK	90	Davos Schiess Sport	81	62	Wolf Konrad	1969	S	KA AK	Kar	Conters Schützenverein
24	67	Branger Reto	1957	V	KA AK	Kar	Davos Schiess Sport	82	62	Jost Marco	1982	E	KA AK	57	Klosters-Serneus Schützenverein
25	67	Hartmann Hans	1958	V	KA AK	57	Schiers Schützenverein	83	62	Flütsch Jann- Peter	1984	E	KA AK	57	Conters Schützenverein
26	67	Studer Thomas	1962	S	KA AK	57	Monstein Schützenverein	84	62	Putzi Markus	1985	E	KA AK	90	Küblis Schützengesellschaft
27	67	Tarnutzer Urs	1962	S	KA AK	90	Schiers Schützenverein	85	62	Mirbach Josef	1987	E	KA AK	90	Davos Schiess Sport
28	67	Wehrli Andrea	1969	S	KA AK	57	Davos Schiess Sport	86	62	Hanselmann Marc	1991	E	KA AK	90	Küblis Schützengesellschaft
29	67	Thöny Hanspeter	1982	E	KA AK	90	Grüsch Freischützen	87	61	Lampert Hansueli	1945	SV	KA AK	90	Davos Schiess Sport
30	67	Stiffler Florian	1992	E	KA AK	57	Davos Schiess Sport	88	61	Nett Jakob	1966	S	KA AK	57	Küblis Schützengesellschaft
31	66	Rupp Andreas	1948	SV	KA AK	90	Grüsch Freischützen	89	61	Flury Markus	1980	E	KA AK	90	Monstein Schützenverein
32	66	Nett Luzi	1962	S	KA AK	90	Grüsch Freischützen	90	61	Kühnis Beni	1996	E	KA AK	90	Monstein Schützenverein
33	66	Lötscher Christian	1970	S	KA AK	57	Grüsch Freischützen	91	60	Degiacomi Rico	1944	SV	KA AK	90	Monstein Schützenverein
34	66	Riegler Urs	1970	S	KA AK	90	Schiers Schützenverein	92	60	Hertner Johann Fluri	1960	V	KA AK	57	Seewis-Dorf Schützenverein
35	66	Caprez Jann	1973	S	KA AK	Kar	Monstein Schützenverein	93	60	Tschamer Bruno	1978	E	KA AK	57	Schiers Schützenverein
36	66	Bobbia Sandro	1976	E	KA AK	90	Grüsch Freischützen	94	60	Fahmi Roland	1988	E	KA AK	90	Grüsch Freischützen
37	66	Boutellier Patrik	1980	E	KA AK	57	Küblis Schützengesellschaft	95	59	Riegler Karl	1940	SV	KA AK	90	Schiers Schützenverein
38	66	Conrad Ulrich	1986	E	KA AK	90	Davos Schiess Sport	96	59	Jud Ivo	1946	SV	KA AK	90	Davos Schiess Sport
39	66	Bühler Simon	1994	E	KA AK	90	Küblis Schützengesellschaft	97	59	Hämmerle Jürg	1950	SV	KA AK	90	Davos Schiess Sport
40	65	Waldburger Hans	1944	SV	KA AK	57	Monstein Schützenverein	98	59	Lietha Toni	1954	V	KA AK	57	Seewis-Dorf Schützenverein
41	65	Flury Uschi	1956	V	KA AK	90	Monstein Schützenverein	99	59	Mark Reto	1969	S	KA AK	Kar	Küblis Schützengesellschaft
42	65	Davatz Peter	1960	V	KA AK	57	Grüsch Freischützen	100	59	Luzi Valentin	1981	E	KA AK	90	Jenaz Schützerverein
43	65	Ziegler Hansjörg	1962	S	KA AK	57	Grüsch Freischützen	101	59	Meier Thomas	1989	E	KA AK	90	Küblis Schützengesellschaft
44	65	Kühnis Georg	1968	S	KA AK	90	Monstein Schützenverein	102	59	Imhof Valeria	1990	E	KA AK	90	Schiers Schützenverein
45	65	Ladner Heinz	1970	S	KA AK	90	Grüsch Freischützen	103	59	Roffler Dominik	1994	E	KA AK	90	Küblis Schützengesellschaft
46	65	Conzett Andres	1973	S	KA AK	90	Grüsch Freischützen	104	58	Davatz Simon	1949	SV	KA AK	57	Grüsch Freischützen
47	65	Dreihann Karl	1987	E	KA AK	90	Monstein Schützenverein	105	58	Berri Christian	1954	V	KA AK	57	Grüsch Freischützen
48	65	Brechbühler Sandra	1990	E	KA AK	90	Davos Schiess Sport	106	58	Michel Max	1954	V	KA AK	57	Davos Schiess Sport
49	65	Nett Stefan	1991	E	KA AK	90	Grüsch Freischützen	107	58	Tarnutzer Koni	1956	V	KA AK	90	Grüsch Freischützen
50	65	Tarnutzer Thomas	1996	E	KA AK	90	Schiers Schützenverein	108	58	Heldstab Nikolaus	1965	S	KA AK	57	Saas Schützenverein
51	65	Kolic Camil	1997	E	KA AK	90	Davos Schiess Sport	109	58	Sprecher Hans	1970	S	KA AK	90	Grüsch Freischützen
52	64	Zimmermann Jan	2002	U21	KA AK	90	Küblis Schützengesellschaft	110	58	Putzi Jörg	1973	S	KA AK	Kar	Luzern Kreisschützenverein
53	64	Gadmer Hans	1948	SV	KA AK	Kar	Davos Schiess Sport	111	58	Stieger Fabian	1974	S	KA AK	90	Grüsch Freischützen
54	64	Sprecher Joos	1953	V	KA AK	Kar	Fanas Schützengesellschaft	112	58	Hoppler Yannick	1997	E	KA AK	90	Davos Schiess Sport
55	64	Stiffler Christian	1957	V	KA AK	90	Davos Schiess Sport	113	57	Kruse Tobias	2004	U17	KA AK	90	Monstein Schützenverein
56	64	Hartmann Walter	1961	S	KA AK	90	Jenaz Schützenverein	114	57	Küchl Simon	2000	U21	KA AK	90	Monstein Schützenverein
57	64	Tüsel Hans Jakob	1968	S	KA AK	90	Grüsch Freischützen	115	57	Kruse Klaus	1960	V	KA AK	90	Davos Schiess Sport
58	64	Mathis Jann	1969	S	KA AK	90	Jenaz Schützenverein	116	57	Conzett Hans-Jürg	1966	S	KA AK	90	Grüsch Freischützen

online shop

sport drink for winners what else

greenspeed brain 25ml

energy development gmbh Davos

«Nerve wie Stahlseil»

Feldschiessen / Tir en campagne 2020 GR 50/25m

Rang	Resultat	Schütze	Jahrgang	Auszeichn.	Waffe	Verein
Résultat	Tireur	Né en	Mention	Arme	Société	
1	178	Klauzner Robert	1975	E	KA AK	49 Davos Schiess Sport
2	177	Stiffler Andrea	1959	V	KA AK	49 Davos Schiess Sport
3	174	Strebel Peter	1963	S	KA AK	49 Küblis Pistolenschützen
4	174	Filli Mario	1966	S	KA AK	49 Davos Schiess Sport
5	173	Weber Erwin	1936	SV	KA AK	Div Davos Schiess Sport
6	173	Bärtsch Arthur	1970	S	KA AK	49 St. Antönien Pistolclub
7	173	Schmid Erich	1974	S	KA AK	49 Igis-Landquart Pistolclub
8	173	Pitschi Remo	1989	E	KA AK	49 St. Antönien Pistolclub
9	173	Gruber Fabio	1991	E	KA AK	49 Davos Schiess Sport
10	172	Branger Reto	1957	V	KA AK	75 Davos Schiess Sport
11	172	Schöpf Duri	1975	E	KA AK	75 Küblis Pistolenschützen
12	170	Lötscher Marcel	1981	E	KA AK	49 Küblis Pistolenschützen
13	169	Adank Jann	1948	SV	KA AK	49 St. Antönien Pistolclub
14	169	Michel Niklaus	1958	V	KA AK	75 Igis-Landquart Pistolclub
15	169	Tschanner Sybill	1984	E	KA AK	75 Igis-Landquart Pistolclub
16	169	Brechbühler Ralf	1988	E	KA AK	75 Davos Schiess Sport
17	168	Stiffler Florian	1944	SV	KA AK	49 St. Antönien Pistolclub
18	168	Weibel Peter	1953	V	KA AK	49 Igis-Landquart Pistolclub
19	168	Lötscher Hans Peter	1968	S	KA AK	49 Küblis Pistolenschützen
20	168	Gutzeit Martin	1974	S	KA AK	49 Klosters Pistolclub
21	167	Walli Andres	1972	S	KA AK	75 Küblis Pistolenschützen
22	167	Basig Jasmin	1987	E	KA AK	75 Igis-Landquart Pistolclub
23	166	Hartmann Kaspar	1955	V	KA AK	49 Küblis Pistolenschützen
24	166	Cherix Pascal	1960	V	KA AK	49 Igis-Landquart Pistolclub
25	166	Hostettler Daniel	1985	E	KA AK	49 Davos Schiess Sport
26	165	Sutter Hanspeter	1958	V	KA AK	49 St. Antönien Pistolclub
27	165	Kruse Klaus	1960	V	KA AK	49 Davos Schiess Sport
28	165	Jost Marco	1982	E	KA AK	49 Klosters Pistolclub
29	164	Ettinger Jakob	1954	V	KA AK	49 Igis-Landquart Pistolclub
30	164	Demonti Robert	1960	V	KA AK	75 Igis-Landquart Pistolclub
31	163	Vivalda Rezio	1943	SV	KA AK	Div Davos Schiess Sport
32	163	Ambühl Joos	1959	V	KA AK	49 Davos Schiess Sport
33	163	Hunger Florian	1985	E	KA AK	75 Davos Schiess Sport
34	162	Wolf Tim	2001	U21	KA AK	49 Küblis Pistolenschützen
35	162	Hartmann Hans	1958	V	KA AK	49 Küblis Pistolenschützen
36	162	Kindschi Niklaus	1962	S	KA AK	Div Klosters Pistolclub
37	161	Schlegel Jörg	1952	V	KA AK	49 Igis-Landquart Pistolclub
38	161	Waldburger Niklaus	1967	S	KA AK	49 Klosters Pistolclub
39	160	Poltera Othmar	1954	V	KA AK	49 Igis-Landquart Pistolclub
40	160	Zinsli Erwin	1960	V	KA AK	49 Klosters Pistolclub
41	160	Ulmann Albert	1962	S	KA AK	49 Davos Schiess Sport
42	158	Turner Marlis	1951	V	KA AK	49 Klosters Pistolclub
43	155	Lötscher Thomas	1959	V	AK	49 Küblis Pistolenschützen
44	154	Klebl Manfred	1940	SV	KA AK	Div Davos Schiess Sport
45	154	Gamper Oskar	1953	V	AK	49 Klosters Pistolclub
46	151	Kindschi Willi	1941	SV	AK	49 Davos Schiess Sport
47	151	Vogt Jürg	1960	V	AK	49 Klosters Pistolclub
48	150	Hostettler Markus	1950	SV	AK	49 Davos Schiess Sport
49	150	Näf Markus	1961	S	AK	75 Igis-Landquart Pistolclub
50	150	Vogt Roger	1996	E	AK	49 Klosters Pistolclub
51	148	Hermans Franz	1966	S	AK	75 Davos Schiess Sport
52	147	Imhof Marina	1986	E	AK	49 Küblis Pistolenschützen
53	146	Stiffler Jan	1989	E	AK	49 Davos Schiess Sport
54	146	Gerber Roman	1995	E	AK	75 Davos Schiess Sport
55	145	Lengyel Arbad Florian	1984	E	AK	49 Klosters Pistolclub
56	144	Bernet Johannes	1947	SV	AK	49 Klosters Pistolclub
57	143	Frei Herbert	1936	SV	AK	49 Klosters Pistolclub
58	143	Turner Jakob	1941	SV	AK	49 Klosters Pistolclub



Rangliste Bezirkssmatch Prättigau/Davos in St.Antönien 2020

Pistole

A Programm 50m

1	Tschanner Sybill	84 Schiers	Bezirksmeisterin	78	79	79	236
2	Strebel Peter	63 Pragg Jenaz		80	79	76	235
3	Bärtsch Arthur	70 Grüşch		82	82	68	232
4	Zinsli Erwin	60 Klosters		81	72	73	226
5	Schmid Erich	74 Igis		65	74	60	199

B Programm 50m

1	Wolf Tim	01 Conters	Bezirksmeister	139	132	271	K
2	Schmid Erich	74 Igis		136	130	266	K
3	Strebel Peter	63 Pragg Jenaz		133	132	265	K
4	Tschanner Sybill	84 Schiers		132	129	261	
5	Hartmann Hans	58 Schiers		136	122	258	
6	Bärtsch Arthur	70 Grüşch		130	125	255	
7	Weibel Peter	53 Landquart		121	116	237	
8	Sutter Hanspeter	58 Ascharina		115	102	217	
9	Frei Herbert	36 Buttikon		80	79	159	

C Programm 25m

1	Tschanner Sybill	84 Schiers	Bezirksmeisterin	143	140	283	K
2	Strebel Peter	63 Pragg Jenaz		142	136	278	K
3	Wolf Tim	01 Conters		139	128	267	K
4	Schmid Erich	74 Igis		127	140	267	K
5	Weibel Peter	53 Landquart		123	129	252	
6	Gamper Oskar	53 Klosters		120	116	236	
7	Vogt Jürg	60 Serneus		109	111	220	
8	Frei Herbert	36 Buttikon		78	74	152	

Gipfel Zytig

Seit 27 Jahren die farbigste Zeitung von Graubünden mit den konkurrenzlosen Insertionspreisen!

Regionaler Liegenschaftenmarkt

über 30'000 Leserkontakte!

Sanitär Frei AG

www.frei-davos.ch
Hertistrasse 11
7270 Davos Platz
T. 081 416 10 10



für Gas zum Grillieren

in Fragen rund ums Gas beraten wir Sie gerne

• Zu verkaufen in **Caslano** (Tessin) EINE **3,5-Zi.-Whg.**, 1 Garagenplatz inkl. Gut gelegen, Nähe See, Einkaufsmöglichkeiten und wenige Fussminuten zur Bahn nach Lugano. VP: 395 000 Fr. Tel. 079 250 30 28

• Zu vermieten in **Klosters Platz 4 1/2-Zi.-Whg.** per 1.10.20 für 1800 Fr. inkl. NK und Auto-Abstellplatz. Keine Haustiere. Tel. 076 531 69 84

• Zu vermieten in **Klosters Platz** wunderschöne **3 1/2-Zi.-Whg.** Mit Garten, Parkett und Platten. Mtl. 1480 Fr., NK 180 Fr. Tel. 079 461 68 24

• Wir, eine vierköpfige Familie, **suchen ein bescheidenes, kleines Maiensäss** zur langfristigen Miete. Wir freuen uns auf Ihr Angebot: Tel. 076 730 10 18

• 1. **4.5-Zi.-Whg.** in **Davos Wiesen** per 1.10.2020 zu vermieten, ruhige Süd-Aussichtslage, 94 m², Gartensitzplatz, Bodenheizung, Kachelofen, Bad/Dusche, 2 WC, Keller, gedeckter Parkplatz, Miete 1690 Fr./Mt. zzgl. NK, E-Mail: wiesen@xdm.ch Tel. 079 300 33 60

• 1. Zu vermieten ab sofort in **Davos Dorf**, Dorfstrasse 14: **1-Zi.-Whg.** mit Kochnische, Dusche-WC und Balkon für mtl. 850 Fr. inkl. NK; Tel. 081 420 14 83

Investition oder Wohnsitz

www.mein-chalet.ch

Sanitär Frei AG

www.frei-davos.ch
Hertistrasse 11
7270 Davos Platz
T. 081 416 10 10



für alternative Techniken

mit cleveren Lösungen

Kleinanzeigen 20 Franken

max. 3 Zeilen, 65 Zeichen pro Zeile

Mit Inseratetext in einen Umschlag stecken an:

Gipfel Zeitung, Postf. 216, 7270 Davos Platz



MÜLLER
FAMILY
OFFICE

Immobilien Kunst
Vermögensverwaltung

**Wir suchen
Wohnungen**

in Davos und Klosters

Für unsere Kunden und für
unser eigenes Portfolio.
Abwicklung sofort möglich.
Wir freuen uns auf Angebote.

Müller Family Office AG St. Gallen (Hauptsitz) & Davos

Tel. +41 71 222 17 77 / +41 78 752 74 58 info@muellerfamilyoffice.ch

Pures Golf Golf Club *Alvaneu Bad*

Entschleunigt ⌚ idyllisch ⌚ Zeit für Golf

Spielen Sie Golf um anzustehen und zu warten? Bei uns spielen Sie um sich zu erholen und sportlich gefordert zu werden! Ambitioniertes Genuss Golfen noch schöner dank 12 Minuten Abstand zwischen den Startzeiten im Golf Club Alvaneu Bad.





Gesucht Reinigungskraft

Wir sind ein Familienunternehmen und suchen per sofort oder nach Vereinbarung Reinigungskräfte im Stundenlohn.

Unser Arbeitsbereich:

Unterhalts- und Grundreinigungen in Wohnungen/Häuser/Büros.
In der Landschaft Davos

Unsere Vorstellungen:

- Pflichtbewusst, ehrlich
- Arbeitet gerne und sauber
- Sehr gute Deutschkenntnisse

Unser Angebot:

- Gute Entlohnung
- Flexibel, nehmen Rücksicht auf Termine/Mittagessen/Kinder.
- Arbeiten in einem jungen, aufgestellten Team.

Fühlst du dich angesprochen melde dich bei uns.

Armin und Michaela Janett

Janett GmbH, 079 717 72 70 info@janettgmbh.ch



Angerer Sport Davos

www.angerer.ch

Für unseren attraktiven Shop im InterContinental Hotel Davos suchen wir auf
Wintersaison 2020 / 21

sportorientierte und engagierte Mitarbeiter, vorzugsweise

Detailhandelsfachmann / -frau

(Arbeitsbeginn 15.11.2020 oder nach Vereinbarung)

Was wir von Dir erwarten:

- Du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Du treibst gerne Sport und hast einen starken Bezug zum Schneesport
- Du bist eine kundenorientierte, offene und dynamische Persönlichkeit
- Du bist flexibel, engagiert, belastbar und zuverlässig in Deiner Arbeitsweise
- Du hast gute englische Sprachkenntnisse
- Du hast Freude Teil eines sehr kompetenten Teams zu sein

Fühlst Du Dich angesprochen? Reizt Dich die attraktive und vielseitige Destination DAVOS?
Dann freuen wir uns auf Dein Bewerbungsschreiben, inkl. Dokumentation und Foto



Angerer Sport AG, Hanspeter Angerer, Promenade 50, 7270 Davos Platz
Tel. 081 410 60 60, Mail: hanspeter@angerer.ch



Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung einen

Schreiner Montage/Bank (m/w)

Sie sind Schreiner/in mit abgeschlossener Berufslehre und haben Freude in einem jungen Team von ca. 20 Mitarbeitern mitzuarbeiten.

Nähere Angaben erfahren Sie unter www.ambuehl-davos.ch

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbungsunterlagen an
Hanspeter Ambühl, E-Mail: hanspeter@ambuehl-davos.ch



**Hier finden auch Sie Ihren neuen
Kadermann oder Ihre neue
Kaderfrau aus der Gipfel-Region**



Wir suchen Dich!

Für unsere Geschäfte an der Talstation der Parsennbahn
in Davos und auf dem Weissfluhjoch suchen wir:

Sportartikelverkäuferin

Verantwortungsbereich Accessoires, Bewirtschaftung der
Verkaufs- & Lagerfläche, aktive Mitarbeit in der
Skivermietung und Depot

Sportartikelverkäufer

Skivermietung, Skidepot und Skiverkauf, Mitarbeit im
Bereich Accessoires

Was wir bieten:

attraktive Ladenfläche / motiviertes & kollegiales Team /
innovatives Mietkonzept / interessante Anstellungsbedingungen

Wir sind auch offen für Quereinsteiger!

Bewerbungen an:

INTERSPORT ANDRIST
z.H. Flurin Andrist

alte Bahnhofstrasse 4, 7250 Klosters

davos@andrist-sport.ch www.andrist-sport.ch +41 81 410 20 80

Forts. von S. 40 (Gipfel-Gespräch mit I. Gräf «Baden im blauen Licht und Blutwerte als Spiegel»)

G *Baden im blauen Licht erinnert stark an die Zeit der Sanatorien in Davos. Gibt es Zusammenhänge?*

UVB wird in der Medizin schon seit 100 Jahren angewandt. Graubünden mit Samedan, St. Moritz und Davos war die Wiege der Lichttherapie. Die Kliniken entstanden, weil nachweislich das Sonnenlicht Heilung brachte. Die Patienten badeten quasi im Sonnenlicht. Der BluRoom® ist eine Weiterentwicklung der Lichttherapie, ein komplexes System sowohl zur Vorbeugung, Regeneration sowie spezifischer unterstützender Behandlung aller körperlichen Disharmonien. Auch in der Sportwelt wird der BluRoom® erfolgreich vor und nach den Wettkämpfen eingesetzt, z.B. nach einem Marathon. Der Körper baut ständig Stress auf, und deshalb braucht er immer wieder Regenerierung. Ich werde nach Davos ein Modell eines BluRoom® mitbringen, damit sich die Symposiums-Besucher das System besser vorstellen können. In Deutschland ist der BluRoom® teilweise sogar schon von Krankenkassen anerkannt. Der BluRoom® wirkt präventiv und ist als Lichttherapie patentiert. Im Patent steht 'baden im Licht'. Licht besteht aus Photonen. Jedes Krankheitsbild basiert auf einer Lichtmangelstörung. Prof. Dr. Popp, der bekannte Photonenforscher sagte, dass der Körper die Fähigkeit der Photonenreparatur hat. Der BluRoom® legt die Basis dazu.

G *Was hat der BluRoom® mit Wasser zu tun?*

Sehr viel, denn unser Körper besteht vorwiegend aus Wasser. Wir haben ca. 700 Milliarden Zellen in unserem Körper, jede



Irmgard Gräf: «Graubünden mit Samedan, St. Moritz und Davos war die Wiege der Lichttherapie».

Zelle mit einem eigenen Zellkern und einer eigenen Aufgabe. Die Zellen sind umgeben von Wasser, dem Pischinger Gewebe. Unsere angeborene Genetik enthält alle unveränderbaren Informationen, was heisst, ein optimaler Mensch zu sein. Ein Kopf, zwei Beine, zwei Arme, 22 Organe usw. Sie enthält aber auch mein ganz persönliches individuelles Muster mit meinen Anlagen und meinem Denken. Selbstheilung findet statt, sobald der Körper Zugang zu den ursprünglichen, nicht individuell veränderten genetischen Informationen hat. Der BluRoom® baut diese Brücke mittels ultraviolett blauen Lichts über das Zellwasser auf. Der Mensch ist ein Individuum, das muss von der Medizin anerkannt werden. Mein Motto lautet: „Lebe jeden Tag, als wäre es der erste deines Lebens. Das Leben ist ein Geschenk, entfalte es“.

Irmgard Gräf, www.irmgard-graef.de, www.stoffwechsel-aktiv.com, spricht als Referentin am 9. Bewusstseinssymposium vom 9. August im Kongresszentrum Davos. Sie ist eine von weiteren Vortragenden, eingeladen vom Star Fire Mountain College Davos Ladina Priya Kindschi und Bea Ender, zum Thema «Wasser – Das Neue Gold der Zukunft».

Detaillierte Infos: www.starfire-college.ch

Gold-/Silber ANKAUF

WIR KAUFEN GEGEN BAR:

Gold-, Silberschmuck
Gold-, Silbermünzen/ Barren
Altgold, Zahngold
Silberbestecke
Silberwaren, Zinn, Kupfer
Armbanduhren, Taschenuhren

**Beste
Preise!**

24/7 Service
telefonische
Vereinbarung

A-Z

Bettwarencenter⁺

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz
Tel. 079 130 00 85
christian.floess@az-handel.ch

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 13.30 - 18.30 Uhr
WICHTIG: Ich bin unter 079 130 00 85 immer, auch ausserhalb der oben genannten Zeiten für Sie da. Machen Sie einen Termin!

Neu:

**Tägliche News
aus der
Gipfel-Region
auf**

www.gipfel-zeitung.ch

Fundgrube

auch auf www.gipfel-zeitung.ch

Zu verkaufen

• Für Liebhaber: Div. LP's aus den Goldenen Seventees & Eighteens, Jazz, Pop u.v.a. dem Meistbietenden. 079 629 29 37

*Ihre
Gipfel Zytig*

Dienstleistungen

• **Gerne male ich Ihr Maiensäss oder Bauernhaus** in Aquarell. Ausk. Domenica Plaz, 081 422 39 28

• **Videokassetten auf DVD:** Ich brenne Ihre Videokassetten zu günstigen Preisen auf DVD. VHS, VHS-C, Video8, Hi8 und miniDV. So können Sie Ihre wertvollen Filme und Erinnerungen auch in Zukunft anschauen. Platzsparend ist es auch. **Walter Bani** 079 723 84 42

HONDA Für Ihren Rasen nur das Beste!



Hand-Rasenmäher
ab Fr. **249.-**



Mähroboter
ab Fr. **999.-**

HELDSTAB AG
MOTORGERÄTE & LANDTECHNIK



**BERATUNG
VERKAUF
SERVICE**

 Bahnhofstrasse 11
 7260 Davos Dorf
 Tel. 081 420 15 50
heldstab-davos.ch

Marke	Typ Aufbau/Türen	Farbe / Polster	Modell/Zulassung	km-Stand PS	VP
Occasion FORD	Kuga 2.0 TDCi Titan.S 4WD Com/5	frozen Weiss / Teilleder schwarz	06.2014	130'000 km 140 PS	sFr. 13'700.00
Occasion FORD	Mondeo 2.2 TDCi TitaniumS Com/5	schwarz / schwarz Leder	05.2009	109'400 km 175 PS	sFr. 11'500.00
Occasion MITSUBISHI	Eclipse Cr. 1.5T DiaBi4WD Lim/5	Bronze / Leder schwarz	08.2019	18'100 km 163 PS	sFr. 27'900.00
Occasion MITSUBISHI	Eclipse Cr. 1.5T DiaBi4WD Lim/5	blau / Leder schwarz	04.2019	17'100 km 163 PS	sFr. 29'600.00
Occasion MITSUBISHI	Lancer 2.0 DID Instyle Lim/5	anthrazit / schwarz Leder	12.2012	41'700 km 140 PS	sFr. 11'400.00
Occasion MITSUBISHI	Outlander 2.0PHEV Navi Com/5	weiss pearl / schwarz Leder	02.2015	62'000 km 121 PS	sFr. 24'900.00
Occasion MITSUBISHI	Outlander 2.2 DID Navi Com/5	weiss / schwarz Leder	05.2012	99'800 km 156 PS	sFr. 17'400.00
Occasion MITSUBISHI	Space Star 1.2 Style Ann Lim/5	white pearl / Black	01.2018	16'100 km 80 PS	sFr. 11'800.00
Occasion SUBARU	Forester 2.0X (Swiss) Com/5	silber / anthrazit	02.2007	219'300 km 158 PS	sFr. 4'300.00
Occasion SUBARU	Legacy 2.0i AWD Swiss Com/5	hellblau / anthrazit	04.2004	184'600 km 137 PS	sFr. 5'600.00
SUZUKI	SX4 1.6 GL 4WD Com/5	weiss / anthrazit	06.2006	102'000 km 107 PS	sFr. 4'400.00
ein Besuch lohnt sich immer 081 422 47 66					

Freizeit - Vereine

Taekwon-Do Int. Davos

Mo. 18.50 – 19.50
 Jump Dojang Sunnegruess
 Di. 19.00 – 20.00
 Swissjump Power Sunnegruess
 Di. 19.00 – 20.30
 Haupttraining Turnhalle SAMD
 Mi. 15.15 – 16.15
 Tagestraining +40 Sunnegruess
 Do. 09.00 – 10.00
 Swissjump Power Mattastr. 6
 Do. 17.45 – 18.45
 Little Ninjas (5 - 8 J) Turnh. Prim
 Do. 17.45 – 18.45
 Kindertraining (9 - 14 J) Turnh.
 Do. 18.50 – 19.55
 Dojang Sunnegruess
 Fr. 14.00 – 15.30
 Tagestraining Dojang Sunnegruess

Männerriege Davos Platz

Jeden Mo. Turnen von 20 bis 22 Uhr in der MZH Glaris

Männerriege Davos Dorf

Jeden Mo. Turnen von 20.15 bis 22.00 in der Bünda-Turnhalle.

***Gipfel Zeitung
seit 27 Jahren
Ihre
treue Partnerin!***

Diä muasch gläsa ha:

Gipfel Zytig

die farbigste Zeitung Graubündens!

Wir/ich bestellen/e ein Jahres-Abo zu CHF 95.-

Name:.....

Strasse:.....

Wohnort:.....

Datum / Unterschrift:.....

Talon senden an Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz

9. Bewusstseinssymposium des Star Fire Mountain College Davos im Kongresszentrum

Baden im blauen Licht und Blutwerte als Spiegel

Irmgard Gräf ist Stoffwechselexpertin, Ernährungsberaterin, Dr. Budwig Therapeutin, Dozentin und Buchautorin. Sie bildete sich weiter im Bereich Medizin und angewandte Quantenphysik. Zudem ist sie BluRoom® Expertin. Am 9. August spricht sie im Kongresszentrum Davos.



Irmgard Gräf spricht am 9. August in Davos.

Corinne Gut Klucker 

Frau Gräf, Wasser ist ein Element der Extreme. Welche Parallelen hat das zu Ihrer Arbeit?

Irmgard Gräf: Das Wasser kann kalt, heiss, flüssig, fest oder dampfförmig sein, um nur die bekanntesten Formen zu nennen. Dank dieser Vielfalt gibt es Leben. Dies ist die Parallele zu meiner Arbeit, wo ich Wissenschaft und das Urwissen Indigener Völker zusammenführe, um die Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Von 1977 bis 1986 lebte ich mit meiner Familie in Huntsville, Alabama, im Herzen alter Indianerkulturen. Huntsville war zu dieser Zeit das Zentrum der bemannten Raumfahrt. Mein Mann war Flugzeug- und Raketenbauer und Projektleiter von Space lab. Ich interessierte mich sehr für die Technologien hinter der Raumfahrt, tauchte aber auch tief in das Urwissen, die Rituale und Lebensweise der indigenen Völker ein. Zudem hatte ich die Möglichkeit mich mit Erfindern der freien Energie auszutauschen und von ihnen zu lernen. Die Erkenntnisse dieser prägenden Zeit,

unbedingtes Vertrauen in die Urkraft der Natur sowie die Kraft des analytisch hinterfragenden Verstandes band ich später in meine Arbeiten mit ein.

 *Sind Blutwerte mehr als Zahlen, die ein zu hoch oder ein zu niedrig anzeigen?*

Ich sehe den Menschen als einzigartiges Individuum mit einer eigenen Genetik. Deshalb arbeite ich immer mit Blutwerten, wissenschaftlich, Schwarz auf Weiss mit Bezug zu den Organen. Ich lernte, wie der Stoffwechsel funktioniert und was alles dahintersteckt. Jeder Blutwert, jedes Organ hat einen Ausdruck im Leben und so entwickelte ich ein System, das die Blutwerte als Spiegel des Lebens darstellen. In diesem Spiegel sieht der Mensch, wo seine Talente, Stärken und Neigungen liegen und in welcher Lebensphase er blockiert wurde. Mich fasziniert jedes Mal neu, welche verändernde Kraft Lebensmittel in sich tragen, so als ob sich mit den Fettpolstern all das abbaute, was sich darin speichert, versteckt

und verkapselt. Festsitzende Ängste aus der Kindheit, Frust aus einer Partnerschaft, das Gefühl, sich anpassen zu müssen, keine Zeit für sich zu haben und Sorge vor Krankheiten sind solche im Unterbewusstsein liegenden Gedankenmuster. Sobald sich das Zellbewusstsein ändert, reagiert der gesamte Mensch. Lebensqualität und Selbstbewusstsein steigern sich. Wenn wir das Organ stärken, hat die Person auf einmal auch im äusseren Leben die Barrikaden entfernt. Ich hinterfrage immer alles aus der Wissenschaft und Medizin und frage mich, wo sehe ich die Parallelen? Wie kommt es dazu und wo sehe ich diese Parallelen im Leben? Dabei spielt die Ernährung eine wesentliche Rolle. Wenn ich über das Blut die Lebenssituation erklären kann, lassen sich die Leute auf die Therapie ein, denn sie sehen den Einfluss ihrer äusseren Umstände, Ernährung und Verhaltensweisen auf ihr Blut und somit wiederum auf ihren Körper. Der Mensch muss sehen, wo er gerade steht, sich erkennen, dann ist er bereit, die Änderung zu machen. Deshalb erkläre ich alles bildhaft, und meistens sagt der Hilfesuchende: Endlich versteht mich jemand. Ich schrieb darüber ein Buch mit dem Titel «Mein Blut ein Weg zu mir».

 *Sie haben ein Buch über den BluRoom® geschrieben. Was ist das, und welche Wirkung hat ein BluRoom® auf den Menschen?*

Die BluRoom®-Technologie kommt aus Amerika und wurde 2015 patentiert. In der

Schweiz gibt es bereits vier solche Räume. BluRoom® ist ein achteckiger vollkommen verspiegelter Raum mit einer Liege in der Mitte. An allen 8 Seiten und oberhalb der Liege hängt eine Röhre, aus der reine UVB-Frequenz strahlt. Man liegt 20 Minuten in diesem Raum, und von allen 8 Ecken strahlt blaues Licht, sorgt für den Tag-Nacht Rhythmus und für tiefe Entspannung. Dazu erklingen spezielle Klänge, basierend auf dem Wort OM. Der BluRoom® sorgt für Ordnung in den Zellen, Ordnung in den Vorgängen im Zusammenspiel der Organe. Jede gesundheitliche Störung ist eine Spannungsstörung oder wie Prof. Dr. Popp sagt, eine Lichtstörung, ein Lichtmangel. Licht erzeugt Ordnung. Jede Art von Stress verengt die Blutgefässe. Es ist unvorstellbar, aber der Körper stellt pro Sekunde 10 Mio. neue aus Baustoffen bestehende Zellen her. Je besser der Nährstoff, Baustoff zugänglich ist und die Transportlinien offen und flexibel sind, desto besser werden Zellen aufgebaut und desto besser funktionieren sie. Im BluRoom® werden die Zellen spannungsfrei und können sich regenerieren, respektive werden nach optimalem genetischem Bauplan aufgebaut. Der BluRoom® ist für jedes Lebewesen geeignet, für Menschen, Tiere und Pflanzen.

 *Baden im blauen Licht erinnert stark an die Zeit der Sanatorien in Davos. Gibt es Zusammenhänge?*

UVB wird in der Medizin schon seit 100 Jahren ange-

Fortsetzung Seite 38

Schuhtechnik löst Ihr Fussproblem.

DEGIACOMI
SCHUHTECHNIK
— SINCE 1919 —

www.degiacom.ch • www.degiacom-schuhe.ch

DAVOS
Promenade 79
Tel.: 081 420 00 10

Weitere Filialen in:
Bonaduz, Chur, Films, Thusis

heierling®
Since 1885 
Sportorthopädie